



Statistische Berichte

Ausgegeben im Juli 2010
ISSN 1619 - 3938

B III 1 - j / 08

**Studierende und Studienanfänger
an den Hochschulen des Landes Bremen
im Studienjahr 2008
(SS 2008 und WS 2008/2009)**



**Studierende an den Hochschulen
des Landes Bremen
2008**

Zeichenerklärung

- p = vorläufiger Zahlenwert
- r = berichteter Zahlenwert
- s = geschätzter Zahlenwert
- . = Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- () = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14-16
28195 Bremen
Telefon: (0421) 361 - 6070
Telefax: (0421) 361 - 6168
E-Mail: bibliothek@statistik.bremen.de
Internet: www.statistik.bremen.de

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag bis Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 13:00 Uhr

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Erläuterungen

Übersicht: Neue Studiengänge an den Hochschulen im Lande Bremen seit 1982

Tabellenteil:

1	Zeitreihen	
1.1	Studierende an den Hochschulen des Landes Bremen in den Wintersemestern 1970/1971 bis 2008/2009 nach Hochschulen	10
1.2	Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen in den Studienjahren 2002 bis 2008 nach Hochschulen	12
2	Studienjahr 2008	
2.1	Deutsche und ausländische Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen im Sommersemester 2008 nach Hochschulen und Fächergruppen	14
2.2	Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen	16
2.3	Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschularten und Fächergruppen	33
Anhang		
A1	Gasthörer im Lande Bremen nach Hochschulen Wintersemester 2008/2009	37
A2	Studierende an der Universität Bremen nach sonstigen Studienfächern Wintersemester 2008/2009	37
2.2 D1	Deutsche und ausländische Studierende an den Hochschulen Land Bremen im Wintersemester 2008/2009 nach Fächergruppen	24
2.2 D2	Deutsche und ausländische Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen	24
2.2 D3	Deutsche Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen	25
2.2 D4	Ausländische Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen	25

Abkürzungen

D (FH)	=	Diplom(prüfung) an Fachhochschulen	KH	=	Kunsthochschule
D (KH)	=	Diplom(prüfung) an Kunsthochschulen	KMP	=	Kirchenmusikprüfung
D (U)	=	Diplom(prüfung) an Universitäten	KRP	=	Konzertreifeprüfung
MA (FH)	=	Master(prüfung) an Fachhochschulen	LA	=	Lehramtsprüfung (1. Staatsexamen)
MA (U)	=	Master(prüfung) an Universitäten	LBP	=	Laufbahnprüfung (ÖD)
MA of A.	=	Master of Arts	LL.M.Eur.	=	Magisterprüfung (Abschluß: Magister/Magistra Legum Europae)
MA of Sc.	=	Master of Science	LSIIBF	=	Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung
B (FH)	=	Bachelor(prüfung) an Fachhochschulen	M	=	Magister(prüfung)
B (U)	=	Bachelor(prüfung) an Universitäten	m	=	männlich
B of A.	=	Bachelor of Arts	M.A.	=	Magisterprüfung (Abschluß: Magister/Magistra Artium)
B of Sc.	=	Bachelor of Science	PMP	=	Privatmusiklehrerprüfung
ES	=	Europäischer Studiengang	SS	=	Sommersemester
FG	=	Fächergruppe	U	=	Universität
FH	=	Fachhochschule	VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
i	=	insgesamt	w	=	weiblich
IS	=	Internationaler Studiengang	WS	=	Wintersemester
JUS	=	1. juristische Staatsprüfung	FBW	=	Fachbezogene Bildungswissenschaften

Erläuterungen

Allgemeines

Dieser Bericht enthält Ergebnisse über Studierende und Studienanfänger im Studienjahr 2008 (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester) sowie Zeitreihen.

Die Ergebnisse der Studentenstatistik beruhen auf Schnellmeldungen der Hochschulverwaltungen. Nachträgliche Immatrikulationen, Studiengangwechsel und Exmatrikulationen von Studierenden sind nicht berücksichtigt. Es werden grundsätzlich nur Studierende mit Haupthörerstatus nachgewiesen; Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie Kontaktstudenten sind in den Angaben nicht enthalten bzw. werden teilweise im Anhang getrennt ausgewiesen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Hochschulbereich ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 69 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2875), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Ferner wird eine Verordnung über die Verarbeitung von Studentendaten im Hochschulbereich vom 16. Dezember 1992 (Brem. GBl. 1993, S. 17) angewandt.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Die Hochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung und Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Hochschularten im Land Bremen:

Universitäten (U) das Studium an den wissenschaftlichen Hochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus. Die Hochschulzugangsberechtigung (HZB) zum Studium an der Universität Bremen kann außerdem durch das Bestehen einer Zwischenprüfung oder Abschlussprüfung an einer Fachhochschule oder durch Bestehen der Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis erfolgen.

Kunsthochschulen (KH) sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen (FH) umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und Höheren Fachschulen/Akademien (diese wurden im Lande Bremen 1970 in Fachhochschulen umgewandelt). Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Sozialwesen, Wirtschaft und Informatik.

Voraussetzung für die Zulassung zum Fachhochschulstudium ist die Fachhochschulreife (z. B. Abschluss der Fachoberschule). Die Regelstudienzeit beträgt je nach Studiengang mindestens 6 Semester, teilweise aber 8 Semester (einschl. Praxis- und Prüfungssemester). Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen. Der erfolgreiche Abschluss des Fachhochschulstudiums führt zusätzlich zur allgemeinen Hochschulreife.

Verwaltungsfachhochschulen (VerwFH) sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Die Zulassung zum Studium richtet sich nach den Bestimmungen des für die jeweilige Laufbahn geltenden Laufbahnrechts. Die Studierenden befinden sich in einem Arbeits-/Dienstverhältnis (Angehörige des öffentlichen Dienstes). Das dreijährige Studium wird mit einer staatlichen Laufbahnprüfung abgeschlossen. Der erfolgreiche Abschluss des Studiums führt zusätzlich zur allgemeinen Hochschulreife.

Studierende

Studierende sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Gasthörer und Studienkollegiaten. Für die Schnellmeldung der Hochschulverwaltungen werden die Studierenden nach Hochschulart, Fächergruppe, Geschlecht und Deutschen/Ausländern erfasst.

Studienanfänger/Studienanfängerinnen sind Studierende im ersten Hochschulsemester, die erstmalig an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland eingeschrieben sind (Erstimmatrikulierte), oder Studierende im ersten Fachsemester eines bestimmten Studienganges. Die Zahl der Studienanfänger im ersten Fachsemester ist jeweils höher als die Zahl der Erstimmatrikulierten. Neben den Studienanfängern im ersten Hochschulsemester, die in der Regel auch gleichzeitig im ersten Fachsemester eines Studienganges an einer deutschen Hochschule sind, zählen zu dieser Gruppe auch Studierende in einem höheren Hochschulsemester, die nach dem Wechsel des Studiengangs oder nach einer bestandenen Hochschulabschlussprüfung im Berichtsssemester ein neues Studium beginnen.

Studienfach/Studienbereich/Fächergruppe

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluss möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Studienfächer sind zu Studienbereichen und diese wiederum zu insgesamt neun Fächergruppen zusammengefasst.

Studiengang

Als Studiengang wird eine abgeschlossene, in Studien- und Prüfungsordnungen vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung bezeichnet. Für die Statistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfungen mit einem oder dem ersten Studienfach erfasst.

Lehramtsstudiengänge

Das grundständige Lehramtsstudium an der Universität Bremen umfasst die Ausbildung in Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW) und in zwei Fächern, für die die Lehrbefähigung angestrebt wird. Der Lehramtsstudierende kann zwei Unterrichtsfächer/Lernbereiche wählen bzw. ein Unterrichtsfach kombiniert mit einer sonderpädagogischen Fachrichtung (Behindertenpädagogik) oder einer berufsbildenden Fachrichtung. Eine Unterscheidung in Haupt- und Nebenfach gibt es nicht. Die Lehrerausbildung erfolgt nicht für eine bestimmte Schulart, sondern für ein einheitliches Lehramt mit einem schulstufenbezogenen Schwerpunkt (Stufenlehramt für die Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 - 4), die Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 5 - 10) bzw. die Sekundarstufe II (Jahrgangsstufen 11 - 13 der gymnasialen Oberstufe oder berufliche Schulen).

Das Studium (Regelstudiendauer 8 Semester) wird mit dem 1. Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen abgeschlossen. Studierende, die bereits die Erste Staatsprüfung bestanden haben, können im Rahmen der Lehrerweiterbildung zum sog. Erweiterungsstudium (Erwerb der Lehrbefähigung für ein weiteres Unterrichtsfach oder für einen anderen Schulstufenschwerpunkt) zugelassen werden.

noch: Erläuterungen

noch: Lehramtsstudiengänge

In den Lehramtsstudiengängen ist ein Studienplatz mit zwei Studierenden besetzt. In den Tabellen dieser Veröffentlichung sind die Lehramtsstudenten zunächst den von ihnen gewählten Studienfächern (Schulfach/Schulfächer, für das/die eine Lehrbefähigung angestrebt wird) zugeordnet worden; anschließend wurde die Zahl der Nennungen je Studienfach halbiert und auf- bzw. abgerundet.

Das Model des grundständigen Lehramtsstudiengang läuft aus, (siehe Lehramtsstudium als Bachelor- und Masterstudium).

Lehramt als Bachelor- und Masterstudium

Zum WS 2005/2006 wurde das Lehramtsstudium grundlegend geändert und komplett auf Bachelor- und daran anschließende Masterstudiengänge umgestellt. Studienanfänger können nur noch nach dem neuen Modell studieren.

Die neuen Studiengänge bieten die Möglichkeit, sich für eine Tätigkeit als Lehrer(in) zu qualifizieren. Voraussetzung ist die Wahl eines schulbezogenen Studienprofils und – schon im Bachelorstudium – die Wahl einer in Bremen zugelassenen Fächerkombination innerhalb des jeweiligen Studiengangs. Nach Abschluss des 3-jährigen Bachelorstudiums muss noch ein Masterstudium angeschlossen werden. Erst das erfolgreich abgeschlossene lehramtsbezogene Masterstudium (2 oder 4 Semester je nach angestrebtem Lehramt) eröffnet den Zugang zum Referendariat und damit zum Lehrerberuf. Der MA-Abschluss soll dem bisherigen ersten Staatsexamen gleichgestellt werden.

Die Studierenden haben auch die Möglichkeit, sich schon nach Abschluss des Bachelor für andere Berufsfelder zu entscheiden oder nicht-lehramtsbezogene Masterstudiengänge anzuschließen. Das 6-semestrige Bachelorstudium führt bereits zu einem berufsqualifizierenden Abschluss, d.h. Bachelorabsolventen können direkt in einen Beruf einsteigen, auch wenn sie den Bachelor mit dem Berufsziel Schule studiert haben.

Bachelor

Soll der Bachelor mit dem Ziel studiert werden, später nach dem Masterstudium und Referendariat in den Schuldienst einzutreten, müssen zwei Schul- bzw. Lehramtsfächer studiert werden. Je nach Schulart werden 50 – 75% des Bachelorstudiums für die Vermittlung von Fachwissen verwandt.

Master of Education

Ist das Berufsziel ‚Lehrer/in an öffentlichen Schulen‘, muss in jedem Fall ein lehramtsbezogenes Masterstudium angeschlossen werden. Das lehramtsbezogene Masterstudium schließt mit dem Titel Master of Education (M.Ed.) ab. Der MA-Abschluss entspricht dem bisherigen ersten Staatsexamen. Im Anschluss an den Master folgt ein Referendariat, das mit einem Staatsexamen abschließt.

Nähere Informationen zu Lehrerbildung als Bachelor und Master erhalten sie unter folgender Internetadresse:

<http://www.zfl.uni-bremen.de>

Magisterstudiengänge

In dem 8semestrigen geisteswissenschaftlichen Studium mit dem Abschluss Magister/Magistra Artium (M.A.) werden entweder zwei Hauptfächer oder ein Hauptfach und zwei Nebenfächer belegt. In den Tabellen dieser Veröffentlichung sind die Magisterstudenten jeweils unter ihrem 1. Hauptfach nachgewiesen.

Bachelorstudiengänge

In einem Bachelorstudiengang kann ein erster berufsqualifizierender Abschluss Bachelor (B) erworben werden. Die Regelstudienzeit beträgt mindestens 6 und höchstens 8 Semester.

Bachelor of Arts = geisteswissenschaftl. Fächer
Bachelor of Science = naturwissenschaftl. Fächer

Masterstudiengänge

In einem Masterstudiengang kann ein weiterer berufsqualifizierender Abschluss Master (MA) erworben werden. Diese Studiengänge sind Aufbaustudiengänge, die Regelstudienzeit beträgt mindestens 2 und höchstens 4 Semester.

Master of Arts = geisteswissenschaftl. Fächer
Master of Science = naturwissenschaftl. Fächer

Gasthörer

Im Gegensatz zu den ordentlichen Studierenden (Haupt- und Nebenhörer) sind Gasthörer nicht voll immatrikuliert. Sie können zu Maßnahmen und Veranstaltungen der Weiterbildung oder jeweils für die Dauer eines Semesters zu einzelnen Lehrveranstaltungen zugelassen werden. Für das „Gasthörerstudium“ ist eine Hochschulzugangsberechtigung nicht erforderlich; ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer nicht möglich. Sie erhalten lediglich eine Teilnahmebescheinigung über die besuchten Veranstaltungen (Gasthörerschein). Angaben über Gasthörer werden in der Hochschulstatistik seit dem Wintersemester 1992/93 erhoben.

Für den Bereich Bildung gibt das Statistische Landesamt Bremen folgende Statistische Berichte heraus

• B I 1,2 - j	Allgemeinbildende Schulen	letztes Berichtsjahr 2008
• B II 1,2,4 - j	Berufliche Schulen	letztes Berichtsjahr 2007
• B II 5,7- j	Berufliche Bildung	letztes Berichtsjahr 2008
• B III 1 - j	Studierende an Hochschulen	Studienjahr 2008 (SS 2008 und WS 2008/2009)
• B III 3 - j	Abschlussprüfungen an Hochschulen	Prüfungsjahr 2007

Weitere Informationen zu:

Allgemein bildenden Schulen:	Herr Glinsky	Tel: (04 21) 3 61 1 50 19	uwe.glinsky@statistik.bremen.de
Berufliche Bildung:	Herr Mattern	Tel: (04 21) 3 61 24 90	friedhelm.mattern@statistik.bremen.de
Beruflichen Schulen	Frau Livschitz	Tel: (04 21) 3 61 29 16	marina.livschitz@statistik.bremen.de
Hochschulen:	Herr Göhl	Tel: (04 21) 3 61 21 80	uemit.goel@statistik.bremen.de

Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an das Statistische Landesamt Bremen, An der Weide 14 - 16, 28195 Bremen.

Telefon: (04 21) 3 61 - 60 70

Telefax: (04 21) 3 61 - 61 68

bibliothek@statistik.bremen.de

www.statistik.bremen.de

Neue Studiengänge an den Hochschulen im Lande Bremen seit 1982

Studienbeginn	Studiengang	Studienabschluss
Universität Bremen		
WS 1982/1983	Soziologie	Diplom-Soziologe/Soziologin (U)
WS 1983/1984	Produktionstechnik	Diplom-Ingenieur/in (U)
WS 1985/1986	Rechtswissenschaft - zweistufige Juristenausbildung	1. juristische Staatsprüfung
WS 1986/1987	Magister-Artium-Studiengänge	Magister/Magistra Artium (M.A.)
WS 1986/1987	Berufspädagogik	Diplom-Berufspädagoge / -pädagogin (U)
WS 1986/1987	Behindertenpädagogik	Diplom-Behindertenpädagoge/ -pädagogin (U)
WS 1986/1987	Politikwissenschaft	Diplom-Politikwissenschaftler/in (U)
WS 1986/1987	Geographie	Diplom-Geograph/in (U)
WS 1986/1987	Geologie-Paläontologie	Diplom-Geologe/Geologin (U)
WS 1991/1992	Europäisches und Internationales Recht (Aufbaustudium für Juristen)	Magister/Magistra Legum Europe (LL.M.Eur.)
WS 1992/1993	Geophysik	Diplom-Geophysiker/in (U)
WS 1993/1994	Entwicklungspolitik mit dem Schwerpunkt Nicht-Regierungsorganisationen (ENRO) (interdisziplinäres Aufbaustudium)	Diplom-Entwicklungspolitologe/ -politologin (U)
WS 1993/1994	Soziologie	Diplom-Soziologe/Soziologin (U)
WS 1994/1995	Mineralogie	Diplom-Mineraloge/Mineralogin (U)
WS 1994/1995	Pflegewissenschaft	Lehrer/in (LSIIbF, grundständig) ¹
WS 1995/1996	Öffentliche Gesundheit/Gesundheitswissenschaften (Aufbaustudium)	Magister/Magistra Public Health
WS 1995/1996	Erziehungswissenschaft	Diplom-Pädagoge/Pädagogin (U)
WS 1996/1997	Technomathematik	Diplom-Technomathematiker/in (U)
WS 1997/1998	Wirtschaftsingenieurwesen	Diplom-Wirtschaftsingenieur/in (U)
WS 1999/2000	Medieninformatik	Diplom-Informatiker/in (U)
WS 1999/2000	International Studies in Aquatic and Tropical Ecology	Master-Abschluss (U)
WS 1999/2000	Betriebswirtschaftslehre	Diplom-Betriebswirt/in (U)
WS 2000/2001	Business Studies	Master-Abschluss (U)
WS 2000/2001	International Economic Relations	Master-Abschluss (U)
WS 2000/2001	Geowissenschaften	Bachelor
WS 2001/2002	Intern. Disz. DENGÖ	Master-Abschluss (U)
WS 2001/2002	Politik	Master-Abschluss (U)
WS 2002/2003	Hanse Law School (Rechtswissenschaften)	Bachelor
WS 2002/2003	Digitale Medien	Master-Abschluss (U)
WS 2002/2003	Biochemistry	Master-Abschluss (U)
WS 2002/2003	System Engineering	Bachelor
WS 2002/2003	Nachrichten- / Informationstechnik	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	European Labor Studies	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	Politik	Bachelor
WS 2003/2004	Soziologie	Lehramt (U)
WS 2003/2004	Soziologie	Bachelor
WS 2003/2004	Comparative and European Law	Bachelor
WS 2003/2004	Marine Microbiology	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	Environmental and Marine Geoscience	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	Elektro- und Informationstechnik	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	Information and Automation Engineering	Master-Abschluss (U)
WS 2003/2004	Stadt- und Regionalentwicklung	Master-Abschluss (U)
WS 2004/2005	Public Health	Bachelor
WS 2004/2005	Integrated European Studies	Bachelor
WS 2004/2005	Social Policy Research	Master-Abschluss (U)
WS 2004/2005	Kunst- und Kulturvermittlung	Master-Abschluss (U)
Jacobs University Bremen⁴		
WS 2001/2002	Arts and Literature	Bachelor of Arts
WS 2001/2002	History	Bachelor of Arts
WS 2001/2002	Cognitive Psychology	Bachelor of Arts
WS 2001/2002	Integrated Social Sciences	Bachelor of Arts
WS 2001/2002	Biochemistry and Cell Biology	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Biology	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Chemistry	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Geosciences	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Geosciences and Astrophysics	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Electrical Engineering and Computational Science	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Computational Science	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Mathematics	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Physics	Bachelor of Science
WS 2001/2002	Bioinformatics and Computational Biology ⁵	Bachelor of Science

noch: Neue Studiengänge an den Hochschulen im Lande Bremen seit 1982

Studienbeginn	Studiengang	Studienabschluss
noch: Jacobs University Bremen⁴		
WS 2001/2002	Biochemical Engineering	Bachelor of Science
WS 2003/2004	Humanities	Master of Arts
WS 2003/2004	Integrated Social Sciences	Master of Arts
WS 2003/2004	Nanomolecular Sciences	Master of Science
WS 2003/2004	Electrical Engineering	Master of Science
WS 2004/2005	International Relations (Politikwissenschaften) ⁶	Master of Science
WS 2004/2005	European Utility Management	Master of Science
WS 2004/2005	Biological Recognition	Master of Science
WS 2004/2005	Computer Science	Master of Science
WS 2004/2005	Geo-Ocean Dynamics	Master of Science
SS 2005	Life Learning, Knowledge Management and Institutional Change	Master of Science
WS 2005/2006	Literature and New Media	Bachelor of Arts
WS 2005/2006	Astroparticle Physics	Master of Science
WS 2005/2006	Computational Neuroscience	Master of Science
WS 2006/2007	Electrical and Computer Engineering	Master of Science
WS 2006/2007	Intercultural Humanities	Master of Arts
WS 2006/2007	Comparative Politics and Sociology	Master of Arts
WS 2006/2007	International Communication	Master of Arts
WS 2007/2008	International Logistics	Bachelor of Arts
WS 2008/2009	Comparative Literature and Culture	Bachelor of Arts
WS 2008/2009	Intercultural Relations and Behaviour	Bachelor of Arts
WS 2008/2009	Molecular Life Sciences	Master of Science
WS 2008/2009	Modern Global History	Master of Arts
WS 2008/2009	International Political Economy	Master of Arts
Hochschule Bremerhaven (Fachhochschule)		
WS 1982/1983	Systemanalyse	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1982/1983	Lebensmitteltechnologie	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1987/1988	Verfahrenstechnik	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1994/1995	Fertigungstechnik	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1995/1996	Betriebswirtschaftslehre	Diplom-Kauffrau/-mann (FH)
WS 1995/1996	Transportwesen/Logistik	Diplom-Wirtschaftsingenieur/in (FH)
WS 1995/1996	Informatik/Wirtschaftsinformatik	Diplom-Informatiker/in (FH) bzw. -Wirtschaftsinformatiker/in (FH)
WS 1996/1997	Betriebstechnik	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1999/2000	Process Engineering and Energy Technology	Bachelor und Master of Science
WS 2000/2001	Medizintechnik	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 2001/2002	Lebensmittelwirtschaft	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 2001/2002	Digitale Medien	Bachelor-Ingenieur/in (FH)
WS 2001/2002	Medieninformatik	Bachelor (FH)
WS 2002/2003	Produktionstechnik	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 2003/2004	Cruise Industry Management (Seestouristik)	Bachelor
WS 2004/2005	Digitale Medien	Master (FH)
WS 2005/2006	Bio-Analytik	Master (FH)
WS 2006/2007	Wirtschaftsinformatik	Bachelor (FH)
WS 2006/2007	Change Management in Klein- und Mittelständ. Untern.	Master (FH)
WS 2006/2007	Logistics Engineering and Master Management	Master (FH)
WS 2007/2008	International Cruise Industry Management	Bachelor (FH)
WS 2007/2008	IT-Systemintegration	Bachelor (FH)
WS 2008/2009	Biotechnologie	Master (FH)
WS 2008/2009	Gebäudeenergie-technik	Bachelor (FH)
Hochschule Bremen (Fachhochschule)		
WS 1984/1985	ES für Finanzwirtschaft und Rechnungswesen (EFA) ab 1997 ES für Finanz- und Rechnungswesen und Marketing (EFA)	nach 6 Semestern: Diplom-Betriebswirt/in (FH) ² nach 8 Semestern: Diplom-Kaufmann/-frau (FH) ²
SS 1988	Angewandte Weltwirtschaftssprachen (AWS) bzw. ab 1997 unter der Bez. Angewandte Wirtschaftssprachen und Internationale Unternehmensführung (AWS) mit der Studienrichtung:	
	Wirtschaft und Sprache des arabischen Raumes	Diplom-Wirtschaftsarabist/in (FH)
	Wirtschaft und Sprache Chinas	Diplom-Wirtschaftssinologe/ -sinologin (FH)
	Wirtschaft und Sprache Japans	Diplom-Wirtschaftsjapanologe/ -japanologin (FH)
WS 2004/2005	AWS Arabistik, Sinologie und Japanologie	Bachelor (FH)
SS 1988	Betriebswirtschaft/Internationales Management (BIM)	Diplom-Kaufmann/-frau (FH) ²
WS 1989/1990	Management im Handel (MiH)	Diplom-Kaufmann/-frau (FH)
SS 1991	Technische Informatik (TI)	Diplom-Ingenieur/in (FH)

noch: Neue Studiengänge an den Hochschulen im Lande Bremen seit 1982

Studienbeginn	Studiengang	Studienabschluss
Hochschule Bremen (Fachhochschule)		
WS 1992/1993	IS für Umwelttechnik (ISU)	Diplom-Ingenieur/in (FH) und Bachelor of Science
WS 1994/1995	Europäisches Elektrotechnikstudium (EES)	Diplom-Ingenieur/in (FH) und Bachelor Eng (Hons) ²
WS 1996/1997	European Product Engineering and Management (EPEM)	Diplom-Ingenieur/in (FH) und Bachelor Eng (Hons) ²
WS 1994/1995	IS für Pflegeleitung (Pflegemanagement) (ISP)	Diplom-Pflegewirt/in (FH)
WS 1994/1995	ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV) ³	Diplom-Verwaltungs- betriebswirt/in (FH) ³
WS 1995/1996	IS für Mikrosystemtechnik (ISMS)	Diplom-Ingenieur/in (FH)
WS 1995/1996	IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management (ILST)	Diplom-Ingenieur/in (FH) und Air Transport Pilot Licence (ATPL)
WS 1996/1997	International Studies of Global Management (ISGM)	Diplom-Kaufmann/-frau (FH)
WS 1997/1998	IS für Fachjournalistik	Diplom-Journalist/in (FH)
WS 1997/1998	IS für Wirtschaftsingenieurwesen (ISWI)	Diplom-Wirtschaftsingenieur/in (FH)
WS 1998/1999	IS Angewandte Freizeitwissenschaft (ISLS)	Diplom-Freizeitpädagoge / -pädagogin (FH)
WS 1998/1999	IS Tourismusmanagement (ISTM)	Diplom-Kaufmann/-frau (FH)
WS 1998/1999	IS Volkswirtschaft (ISVW)	Diplom-Volkswirt/in (FH)
WS 1998/1999	Master in Global Management (MGM)	Master-Abschluss
WS 1999/2000	Master in European Studies	Master-Abschluss
WS 1999/2000	ES Technische Informatik (ESTI)	Diplom-Ingenieur/in (FH) und B of Eng (Hons) ²
WS 1999/2000	Medieninformatik	Diplom-Informatiker/in (FH)
WS 1999/2000	IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)	Diplom-Umweltbiologe/-biologin (FH) bzw. Diplom-Industriebiolo- ge/-biologin (FH)
WS 2000/2001	Master Business Administration	Master-Abschluss
WS 2000/2001	IS Frauen-Studiengang Informatik	Diplom-Informatikerin (FH)
WS 2001/2002	IS Studiengang Politikmanagement (PM)	Diplom-Politologe/in (FH), Bachelor und Master of Arts
WS 2001/2002	Digitale Medien Informatik (DIM)	Diplom-Informatiker/in (FH)
WS 2002/2003	Soziale Arbeit (SA)	Diplom-Sozialarbeiter/in (FH)
WS 2002/2003	IS Steuer- und Wirtschaftsrecht	Diplom-Steuerjurist/-in bzw. Diplom-Finanzjurist/-in (FH)
WS 2002/2003	Electrical Engineering (MEE)	Master (FH)
WS 2003/2004	Master in Tourismusmanagement	Master (FH)
WS 2003/2004	IS Bionik	Bachelor of Science
WS 2003/2004	IS Imaging Physics	Bachelor of Science
WS 2003/2004	Internationaler Bachelorstudiengang Politikmanagement	Bachelor of Arts
WS 2003/2004	Internationaler Masterstudiengang Environmental Design/Architecture	Master of Arts
WS 2003/2004	Internationaler Bachelorstudiengang Architektur	Bachelor of Arts
WS 2003/2004	Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen	Bachelor of Science
WS 2003/2004	Masterstudiengang Bauingenieurwesen	Master of Science
WS 2003/2004	Internationaler Bachelorstudiengang für Umwelttechnik	Bachelor of Science
WS 2003/2004	Internationaler Studiengang für Umwelttechnik	Master of Science
WS 2003/2004	Internationaler Master of Businessadministration	Master of Arts
WS 2003/2004	Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	Master of Arts
SS 2004	Master of Engineering in Aeronautical Management	Master (FH)
WS 2004/2005	IS für Fachjournalistik	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Mechanical Engineering	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Global Industrial Management	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management (ILST)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	International Studies of Global Management (ISGM)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	IS für Wirtschaftsingenieurwesen (ISWI)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	IS Tourismusmanagement (ISTM)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Schiffbau und Meerestechnik	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	IS Schiffbau und Meerestechnik	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Betriebswirtschaft	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Management im Handel (MiH)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Betriebswirtschaft/Internationales Management (BIM)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Digitale Medien	Master (FH)
WS 2004/2005	Business Management	Master (FH)
WS 2004/2005	IS Volkswirtschaft (ISVW)	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	Schiffbau und Meerestechnik / Studium im Praxisverbund	Bachelor (FH)
WS 2004/2005	IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)	Bachelor (FH)
SS 2005	Science Communication	Master (FH)
SS 2005	European and Worlds Politics	Master (FH)
SS 2005	Computer Based Mechanical Engineering	Master (FH)
SS 2005	Cell Factories	Master (FH)

noch: Neue Studiengänge an den Hochschulen im Lande Bremen seit 1982

Studienbeginn	Studiengang	Studienabschluss
noch: Hochschule Bremen		
WS 2005/2006	IS Pflege- und Gesundheitsmanagement	Bachelor (FH)
WS 2005/2006	IS Mikro-/Opto-Systemtechnik	Bachelor of Science
SS 2006	IS Health and Social Care Managment (HSCM)	Master (FH)
WS 2006/2007	IS Shipping and Chartering	Bachelor (FH)
WS 2006/2007	Mechatronic	Bachelor (FH)
WS 2007/2008	Dualer Studiengang Informatik (DSI)	Bachelor (FH)
WS 2007/2008	Informationstechnische Systeme (IST)	Bachelor (FH)
WS 2007/2008	Energietechnik (ET)	Bachelor (FH)
WS 2008/2009	Dualer Studiengang Mechanical Production and Engineering	Bachelor (FH)
WS 2008/2009	IS Industrial Management and Engineering	Bachelor (FH)
WS 2008/2009	IS Luftfahrtssystemtechnik und -management für Wartungsingenieure	Bachelor (FH)
APOLLON Hochschule ⁷		
WS 2006/2007	Gesundheitsökonomie	Bachelor (FH)
WS 2006/2007	Gesundheitsökonomie	Master (FH)
WS 2007/2008	Master of Health Management (MHM)	Master (FH)
WS 2007/2008	Master of Health Economics (MHE)	Master (FH)
SS 2009	Gesundheitslogistik	Bachelor (FH)
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)		
WS 2006/2007	Polizeivollzugsdienst	Bachelor (VerwFH)
WS 2006/2007	Risiko- und Sicherheitsmanagement	Bachelor (VerwFH)

ES = Europäischer Studiengang
 IS = Internationaler Studiengang
 SS = Sommersemester
 WS = Wintersemester

Fußnoten:

¹ 1. Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen mit dem Schulstufenschwerpunkt Sekundarstufe II - berufliche Schulen (LSIIBF).

² Neben dem deutschen Diplomgrad erwerben die Absolventen zusätzlich den akademischen Grad der ausländischen Partnerhochschule (z. B. in Großbritannien den Bachelor of European Studies in Finance and Accounting - BA (Hons) oder den Bachelor of Engineering - B Eng (Hons).

³ Studiengang in Kooperation mit der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH). Mit dem Studienabschluss kann auch die Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verw.dienst anerkannt werden; für Bremen ist dies sichergestellt.

⁴ Zum WS 2001/2002 nahm die Universität "International University Bremen" ihren Studienbetrieb auf und wurde zum Sommersemester 2007 in "Jacobs University Bremen" umbenannt.

⁵ Zum WS 2006/2007 umbenannt in Bioinformatics and Computational Biology (vorher: Bioinformatics).

⁶ Zum WS 2006/2007 umbenannt in International Relations - Politikwissenschaften -, (vorher: Global Governance).

⁷ Zum SS 2006 nahm die private Fernhochschule "APOLLON Hochschule" ihren Studienbetrieb auf.

1 Zeitreihen
1.1 Studierende an den Hochschulen des Landes Bremen in den Wintersemestern 1970/1971 bis 2008/2009
nach Hochschulen (Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Winter- semester	Insgesamt		davon an der														Winter- semester
			Universität Bremen (U) (einschl. ehem. PH Bremen)	Jacobs University Bremen (U)		Hochschule für Künste Bremen (KH) ¹ (einschl. FH- Vorgängereinr.)		Hochschule Bremen ² (FH)		Hochschule Bremerhaven (FH)		APOLLON Hochschule ³ (FH)		Hochschule für Öffentl. Verwaltung Bremen			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Studierende insgesamt																	
1970/1971	3 668	947	993	569	x	x	212	90	2 463	288	x	x	x	x	x	x	1970/1971
1975/1976	7 701	2 246	4 042	1 475	x	x	350	172	3 036	597	273	2	x	x	x	x	1975/1976
1976/1977	8 475	2 653	4 853	1 837	x	x	355	169	2 934	643	333	4	x	x	x	x	1976/1977
1977/1978	9 819	3 322	5 883	2 386	x	x	445	213	3 050	716	441	7	x	x	x	x	1977/1978
1978/1979	10 139	3 559	6 089	2 567	x	x	506	255	3 020	727	524	10	x	x	x	x	1978/1979
1979/1980	11 424	4 124	6 980	2 926	x	x	794	404	2 943	750	590	13	x	x	117	31	1979/1980
1980/1981	12 185	4 449	7 453	3 148	x	x	807	405	3 115	819	601	13	x	x	209	64	1980/1981
1981/1982	12 738	4 710	7 566	3 223	x	x	857	438	3 377	940	635	22	x	x	303	87	1981/1982
1982/1983	13 653	4 987	8 231	3 516	x	x	815	436	3 523	855	807	105	x	x	277	75	1982/1983
1983/1984	13 940	5 040	8 462	3 554	x	x	785	395	3 583	907	829	111	x	x	281	73	1983/1984
1984/1985	14 212	5 297	8 614	3 679	x	x	755	420	3 725	1 017	857	103	x	x	261	78	1984/1985
1985/1986	14 513	5 490	8 680	3 759	x	x	709	410	3 973	1 111	930	128	x	x	221	82	1985/1986
1986/1987	15 786	6 100	9 713	4 278	x	x	733	425	4 126	1 130	1 009	186	x	x	205	81	1986/1987
1987/1988	16 525	6 417	10 239	4 582	x	x	740	416	4 248	1 128	1 093	218	x	x	205	73	1987/1988
1988/1989	18 209	7 089	11 549	5 136	x	x	725	408	4 544	1 233	1 174	242	x	x	217	70	1988/1989
1989/1990	20 010	7 726	12 676	5 625	x	x	688	366	5 074	1 390	1 333	266	x	x	239	79	1989/1990
1990/1991	21 814	8 416	13 900	6 170	x	x	732	389	5 484	1 516	1 442	252	x	x	256	89	1990/1991
1991/1992	24 350	9 479	15 651	7 009	x	x	732	389	6 046	1 711	1 604	263	x	x	317	107	1991/1992
1992/1993	25 381	10 030	16 405	7 418	x	x	720	364	6 198	1 841	1 710	283	x	x	348	124	1992/1993
1993/1994	27 039	10 806	17 627	7 950	x	x	698	365	6 549	2 066	1 769	284	x	x	396	141	1993/1994
1994/1995	26 214	10 626	16 785	7 716	x	x	705	369	6 639	2 128	1 644	240	x	x	441	173	1994/1995
1995/1996	26 369	11 054	17 180	8 069	x	x	705	378	6 517	2 232	1 527	214	x	x	440	161	1995/1996
1996/1997	25 895	11 179	17 078	8 185	x	x	688	373	6 432	2 269	1 289	195	x	x	408	157	1996/1997
1997/1998	25 786	11 353	17 169	8 405	x	x	668	375	6 346	2 253	1 293	205	x	x	310	115	1997/1998
1998/1999	25 751	11 674	17 338	8 636	x	x	665	379	6 266	2 326	1 207	231	x	x	275	102	1998/1999
1999/2000	25 772	12 014	17 443	8 873	x	x	659	390	6 289	2 418	1 171	265	x	x	210	68	1999/2000
2000/2001	26 538	12 467	17 624	9 054	x	x	683	410	6 687	2 592	1 267	310	x	x	277	101	2000/2001
2001/2002	28 220	13 448	18 563	9 697	131	55	707	417	6 927	2 749	1 557	413	x	x	335	117	2001/2002
2002/2003	30 585	14 800	20 064	10 618	357	153	736	444	7 289	2 943	1 733	480	x	x	406	162	2002/2003
2003/2004	33 517	16 064	21 710	11 353	587	260	793	480	8 019	3 241	2 013	577	x	x	395	153	2003/2004
2004/2005	34 588	16 436	22 008	11 443	796	333	809	482	8 349	3 355	2 305	687	x	x	321	136	2004/2005
2005/2006	34 899	16 498	21 914	11 395	896	358	851	502	8 336	3 294	2 661	850	x	x	241	99	2005/2006
2006/2007	30 258	14 449	18 129	9 572	983	388	816	490	7 638	3 056	2 408	802	114	70	170	71	2006/2007
2007/2008	30 810	14 682	18 197	9 562	1 092	467	818	486	7 653	3 016	2 537	879	315	180	198	92	2007/2008
2008/2009	30 514	14 480	17 326	9 034	1 189	512	780	454	7 726	3 076	2 657	952	572	339	264	113	2008/2009

1 Zeitreihen
noch: 1.1 Studierende an den Hochschulen des Landes Bremen in den Wintersemestern 1970/1971 bis 2008/2009
nach Hochschulen (Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Winter- semester	Insgesamt		davon an der														Winter- semester
			Universität Bremen (U) (einschl. ehem. PH Bremen)		Jacobs University Bremen (U)		Hochschule für Künste Bremen (KH) ¹ (einschl. FH- Vorgängereinr.)		Hochschule Bremen ² (FH)		Hochschule Bremerhaven (FH)		APOLLON Hochschule ³ (FH)		Hochschule für Öffentl. Verwaltung Bremen		
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
darunter Ausländer																	
1970/1971	96	7	5	3	x	x	13	2	78	2	x	x	x	x	x	x	1970/1971
1975/1976	281	77	164	68	x	x	16	3	96	6	5	-	x	x	x	x	1975/1976
1980/1981	762	189	477	154	x	x	53	22	219	13	13	-	x	x	-	-	1980/1981
1982/1983	880	229	578	183	x	x	43	18	248	28	11	-	x	x	-	-	1982/1983
1983/1984	910	219	604	181	x	x	38	18	242	18	26	2	x	x	-	-	1983/1984
1984/1985	992	276	642	195	x	x	41	18	273	58	36	5	x	x	-	-	1984/1985
1985/1986	1 042	279	673	206	x	x	32	17	300	48	37	8	x	x	-	-	1985/1986
1986/1987	1 071	289	725	228	x	x	32	19	287	35	27	7	x	x	-	-	1986/1987
1987/1988	1 174	348	727	249	x	x	32	19	382	74	33	6	x	x	-	-	1987/1988
1988/1989	1 254	366	788	248	x	x	27	16	410	97	29	5	x	x	-	-	1988/1989
1989/1990	1 339	390	859	268	x	x	27	14	405	93	48	15	x	x	-	-	1989/1990
1990/1991	1 422	456	919	312	x	x	33	18	431	116	39	10	x	x	-	-	1990/1991
1991/1992	1 583	525	1 035	361	x	x	31	16	466	138	51	10	x	x	-	-	1991/1992
1992/1993	1 844	618	1 209	437	x	x	42	16	509	152	84	13	x	x	-	-	1992/1993
1993/1994	2 024	729	1 347	496	x	x	49	28	579	199	49	6	x	x	-	-	1993/1994
1994/1995	2 055	791	1 282	513	x	x	84	51	638	220	51	7	x	x	-	-	1994/1995
1995/1996	2 145	835	1 376	559	x	x	93	56	624	212	51	8	x	x	1	-	1995/1996
1996/1997	2 201	886	1 414	593	x	x	99	64	639	215	48	14	x	x	1	-	1996/1997
1997/1998	2 259	921	1 439	624	x	x	103	65	664	221	51	11	x	x	2	-	1997/1998
1998/1999	2 381	1 019	1 516	681	x	x	110	76	699	247	56	15	x	x	-	-	1998/1999
1999/2000	2 516	1 113	1 643	770	x	x	117	82	700	244	55	17	x	x	1	-	1999/2000
2000/2001	2 804	1 283	1 784	868	x	x	153	100	781	293	84	21	x	x	2	1	2000/2001
2001/2002	3 393	1 565	1 981	998	93	43	167	101	903	375	247	47	x	x	2	1	2001/2002
2002/2003	4 107	1 959	2 387	1 229	272	115	191	128	987	422	269	64	x	x	1	1	2002/2003
2003/2004	5 029	2 430	2 886	1 465	456	201	227	152	1 145	515	313	97	x	x	2	-	2003/2004
2004/2005	5 700	2 706	3 157	1 584	650	264	257	170	1 259	564	376	123	x	x	1	1	2004/2005
2005/2006	5 926	2 781	3 214	1 569	701	281	271	169	1 392	635	346	126	x	x	2	1	2005/2006
2006/2007	5 472	2 592	2 865	1 441	743	291	244	153	1 294	579	316	122	6	5	4	1	2006/2007
2007/2008	5 349	2 521	2 713	1 340	815	343	272	169	1 223	534	311	125	12	10	3	-	2007/2008
2008/2009	5 060	2 403	2 389	1 206	877	358	259	166	1 213	547	309	120	8	5	5	1	2008/2009

Quelle: Schnellmeldung der Hochschulverwaltungen.

¹ Am 1. September 1988 erhielt die Hochschule für gestaltende Kunst und Musik Bremen (FH) den Status einer Kunsthochschule mit der Bezeichnung Hochschule für Künste Bremen (KH).

² Die Hochschule Bremen (FH) wurde am 1. September 1982 durch Zusammenlegung der damaligen Hochschule für Nautik, Hochschule für Sozialpädagogik und Sozialökonomie, Hochschule für Technik und Hochschule für Wirtschaft gegründet; die genannten vier stadtbremischen Fachhochschulen wurden aufgelöst.

³ Aufnahme des Studienbetriebes zum SoSe 2006.

1 Zeitreihen
1.2 Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen in den Studienjahren 2002 bis 2008
nach Hochschulen (Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Semester	Insgesamt		davon an der														Semester
			Universität Bremen (U) (einschl. ehem. PH Bremen)		Jacobs University Bremen (U)		Hochschule für Künste Bremen (KH)		Hochschule Bremen (FH)		Hochschule Bremerhaven (FH)		APOLLON Hochschule (FH)		Hochschule für Öffentl. Verwaltung Bremen (VerwFH)		
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
1. Hochschulsemester																	
Studienanfänger (Erstimmatrikulierte) insgesamt																	
SS 2002	6	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	-	x	x	-	-	SS 2002
WS 2002/2003	5 190	2 702	3 023	1 753	220	98	100	63	1 350	599	364	123	x	x	133	66	WS 2002/2003
SS 2003	16	3	-	-	2	1	-	-	6	-	8	2	x	x	-	-	SS 2003
WS 2003/2004	5 444	2 558	2 925	1 519	165	81	105	65	1 649	673	522	183	x	x	78	37	WS 2003/2004
SS 2004	107	44	-	-	-	-	-	-	107	44	-	-	x	x	-	-	SS 2004
WS 2004/2005	5 296	2 554	2 864	1 574	219	87	85	57	1 523	617	527	183	x	x	78	36	WS 2004/2005
SS 2005	57	24	-	-	15	10	-	-	42	14	-	-	x	x	-	-	SS 2005
WS 2005/2006	4 984	2 426	2 492	1 387	222	100	100	55	1 548	648	574	217	x	x	48	19	WS 2005/2006
SS 2006	17	10	-	-	-	-	4	4	13	6	-	-	x	x	-	-	SS 2006
WS 2006/2007	4 671	2 268	2 202	1 219	299	116	101	61	1 482	648	465	152	77	49	45	23	WS 2006/2007
SS 2007	72	33	-	-	27	9	-	-	-	-	-	-	45	24	-	-	SS 2007
WS 2007/2008	5 207	2 502	2 420	1 279	324	155	96	51	1 645	714	576	229	58	31	88	43	WS 2007/2008
SS 2008	167	85	15	5	8	3	4	1	79	44	6	-	55	32	-	-	SS 2008
WS 2008/2009	5 403	2 566	2 425	1 251	343	152	109	63	1 732	750	615	252	92	65	87	33	WS 2008/2009
darunter Ausländer																	
SS 2002	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	SS 2002
WS 2002/2003	879	444	366	211	185	76	47	36	233	104	48	17	x	x	-	-	WS 2002/2003
SS 2003	2	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	SS 2003
WS 2003/2004	1 085	565	393	224	148	72	55	39	389	190	99	40	x	x	1	-	WS 2003/2004
SS 2004	90	42	-	-	-	-	-	-	90	42	-	-	x	x	-	-	SS 2004
WS 2004/2005	1 019	492	347	194	193	73	44	31	335	161	99	32	x	x	1	1	WS 2004/2005
SS 2005	34	19	-	-	12	8	-	-	22	11	-	-	x	x	-	-	SS 2005
WS 2005/2006	913	448	277	149	191	85	33	18	375	177	37	19	x	x	-	-	WS 2005/2006
SS 2006	17	10	-	-	-	-	4	4	13	6	-	-	x	x	-	-	SS 2006
WS 2006/2007	967	466	266	141	226	83	39	25	390	197	42	17	4	3	-	-	WS 2006/2007
SS 2007	26	9	-	-	25	8	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	SS 2007
WS 2007/2008	992	481	285	141	267	126	50	35	335	153	53	26	-	-	2	-	WS 2007/2008
SS 2008	102	50	15	5	8	3	4	1	72	41	3	-	-	-	-	-	SS 2008
WS 2008/2009	965	483	264	154	256	110	46	27	343	173	56	19	-	-	-	-	WS 2008/2009

1 Zeitreihen
noch: 1.2 Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen in den Studienjahren 2002 bis 2008
nach Hochschulen (Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Semester	Insgesamt		davon an der														Semester
			Universität Bremen (U) (einschl. ehem. PH Bremen)		Jacobs University Bremen (U)		Hochschule für Künste Bremen (KH)		Hochschule Bremen (FH)		Hochschule Bremerhaven (FH)		APOLLON Hochschule (FH)		Hochschule für Öffentl. Verwaltung Bremen (VerwFH)		
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
1. Fachsemester																	
Studienanfänger insgesamt																	
SS 2002	52	9	39	4	-	-	5	4	7	1	1	-	x	x	-	-	SS 2002
WS 2002/2003	7 569	3 938	4 957	2 828	211	95	167	101	1 654	703	432	142	x	x	148	69	WS 2002/2003
SS 2003	28	3	16	1	-	-	3	2	6	-	3	-	x	x	-	-	SS 2003
WS 2003/2004	7 580	3 659	4 736	2 517	165	81	171	105	1 828	723	581	193	x	x	99	40	WS 2003/2004
SS 2004	61	17	22	5	-	-	12	5	27	7	-	-	x	x	-	-	SS 2004
WS 2004/2005	7 361	3 570	4 493	2 428	219	87	159	96	1 789	706	612	213	x	x	89	40	WS 2004/2005
SS 2005	84	28	25	6	31	15	8	4	20	3	-	-	x	x	-	-	SS 2005
WS 2005/2006	6 662	3 206	3 655	1 985	283	123	194	119	1 811	705	665	253	x	x	54	21	WS 2005/2006
SS 2006	65	29	15	2	-	-	14	10	36	17	-	-	x	x	-	-	SS 2006
WS 2006/2007	5 997	2 888	3 080	1 696	360	141	181	113	1 643	661	564	182	114	70	55	25	WS 2006/2007
SS 2007	115	45	19	2	37	11	8	7	-	-	-	-	51	25	-	-	SS 2007
WS 2007/2008	6 660	3 206	3 414	1 810	361	168	175	101	1 805	750	695	272	101	52	109	53	WS 2007/2008
SS 2008	208	89	16	5	48	16	8	4	58	27	5	-	73	37	-	-	SS 2008
WS 2008/2009	7 139	3 471	3 672	1 967	411	180	154	89	1 946	822	716	287	132	85	108	41	WS 2008/2009
darunter Ausländer																	
SS 2002	40	5	38	4	-	-	2	1	-	-	-	-	x	x	-	-	SS 2002
WS 2002/2003	1 259	647	721	406	176	73	55	41	256	110	51	17	x	x	-	-	WS 2002/2003
SS 2003	17	1	16	1	-	-	1	-	-	-	-	-	x	x	-	-	SS 2003
WS 2003/2004	1 369	701	777	412	148	72	70	47	275	130	97	40	x	x	2	-	WS 2003/2004
SS 2004	43	12	20	3	-	-	5	2	18	7	-	-	x	x	-	-	SS 2004
WS 2004/2005	1 368	644	706	356	193	73	62	41	302	139	105	35	x	x	-	-	WS 2004/2005
SS 2005	47	17	25	6	16	8	6	3	-	-	-	-	x	x	-	-	SS 2005
WS 2005/2006	1 215	572	572	291	223	98	58	36	318	127	44	20	x	x	-	-	WS 2005/2006
SS 2006	35	15	13	2	-	-	9	8	13	5	-	-	x	x	-	-	SS 2006
WS 2006/2007	1 145	516	457	231	266	102	57	35	295	116	62	27	6	5	2	-	WS 2006/2007
SS 2007	58	15	19	2	31	7	5	4	-	-	-	-	3	2	-	-	SS 2007
WS 2007/2008	1 096	522	415	210	295	133	68	47	236	93	75	35	4	4	3	-	WS 2007/2008
SS 2008	78	30	15	5	41	14	6	2	12	9	4	-	-	-	-	-	SS 2008
WS 2008/2009	1 098	538	393	225	307	130	60	38	266	121	70	23	1	-	1	1	WS 2008/2009

2 Studienjahr 2008
2.1 Deutsche und ausländische Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Sommersemester 2008 nach Hochschulen und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Fächergruppe	Studienanfänger insgesamt				Deutsche				Ausländer			
		und zwar im				und zwar im				und zwar im			
		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		insg.	weibl.	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten													
Universität Bremen (U)													
08	Ingenieurwissenschaften	15	5	16	5	-	-	1	-	15	5	15	5
	Hochschule zusammen	15	5	16	5	-	-	1	-	15	5	15	5
International University Bremen (U)													
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2	1	15	3	-	-	5	1	2	1	10	2
04	Mathematik, Naturwissenschaften	4	1	26	12	-	-	1	1	4	1	25	11
08	Ingenieurwissenschaften	2	1	7	1	-	-	1	-	2	1	6	1
	Hochschule zusammen	8	3	48	16	-	-	7	2	8	3	41	14
	Hochschulart zusammen	23	8	64	21	-	-	8	2	23	8	56	19
Kunsthochschulen													
Hochschule für Künste Bremen (KH)													
09	Kunst, Kunstwissenschaft	4	1	8	4	-	-	2	2	4	1	6	2
	Hochschule/Hochschulart zusammen	4	1	8	4	-	-	2	2	4	1	6	2

2 Studienjahr 2008
noch. 2.1 Deutsche und ausländische Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Sommersemester 2008 nach Hochschulen und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Fächergruppe	Studienanfänger insgesamt				Deutsche				Ausländer			
		und zwar im				und zwar im				und zwar im			
		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		insg.	weibl.	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Fachhochschulen (ohne VerwFH)													
Hochschule Bremen (FH)													
01	Sprach- und Kulturwissenschaften	7	3	4	3	-	-	3	2	7	3	1	1
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	54	35	29	12	4	2	21	6	50	33	8	6
04	Mathematik, Naturwissenschaften	-	-	14	5	-	-	14	5	-	-	-	-
08	Ingenieurwissenschaften	18	6	11	7	3	1	8	5	15	5	3	2
	Hochschule zusammen	79	44	58	27	7	3	46	18	72	41	12	9
Hochschule Bremerhaven (FH)													
08	Ingenieurwissenschaften	6	-	5	-	3	-	1	-	3	-	4	-
	Hochschule zusammen	6	-	5	-	3	-	1	-	3	-	4	-
APOLLON Hochschule													
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	55	32	73	37	55	32	73	37	-	-	-	-
	Hochschule zusammen	55	32	73	37	55	32	73	37	-	-	-	-
	Hochschulart zusammen	140	76	136	64	65	35	120	55	75	41	16	9
Verwaltungsfachhochschulen													
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)													
	Hochschule/Hochschulart zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt													
	Insgesamt	167	85	208	89	65	35	130	59	102	50	78	30

2 Studienjahr 2008
2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten																			
Universität Bremen																			
01 Sprach- und Kulturwissenschaften																			
Kulturwissenschaft	M.A.	256	192	-	-	-	-	244	181	-	-	-	-	12	11	-	-	-	-
Kulturwissenschaft	B (U)	291	223	61	51	81	64	275	211	58	48	78	61	16	12	3	3	3	3
Medienkultur	MA (U)	42	34	2	1	11	10	36	28	1	-	9	8	6	6	1	1	2	2
Transkulturelle Studien	MA (U)	14	11	-	-	14	11	10	9	-	-	10	9	4	2	-	-	4	2
Philosophie	M.A.	68	26	-	-	-	-	61	23	-	-	-	-	7	3	-	-	-	-
Philosophie	B (U)	72	37	22	11	38	19	65	33	21	10	35	18	7	4	1	1	3	1
Religionswissenschaft	M.A.	9	6	-	-	-	-	8	5	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Religionskunde	LA	40	29	-	-	-	-	37	27	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-
Religionswissenschaft	D (U)	27	18	-	-	-	-	23	16	-	-	-	-	4	2	-	-	-	-
Religionswissenschaft	B (U)	44	29	15	8	22	12	41	28	15	8	22	12	3	1	-	-	-	-
Geschichte	M.A.	80	30	-	-	-	-	74	26	-	-	-	-	6	4	-	-	-	-
Geschichte	LA	172	102	-	-	-	-	163	95	-	-	-	-	9	7	-	-	-	-
Geschichte (FBW)	B (U)	7	4	4	4	4	4	5	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Geschichte (Master of Education, LA)	MA (U)	1	1	-	-	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Geschichte	B (U)	109	51	27	11	40	18	99	45	26	11	36	16	10	6	1	-	4	2
Geschichte	MA (U)	4	2	-	-	4	2	4	2	-	-	4	2	-	-	-	-	-	-
Linguistik	M.A.	64	53	-	-	-	-	44	37	-	-	-	-	20	16	-	-	-	-
Linguistik/Language Scie.	B (U)	21	18	8	5	10	7	16	14	7	5	9	7	5	4	1	-	1	-
Language Sciences	MA (U)	2	2	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	2	2
Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	M.A.	104	83	-	-	-	-	87	66	-	-	-	-	17	17	-	-	-	-
Deutsch	LA	140	114	-	-	-	-	129	104	-	-	-	-	11	10	-	-	-	-
Deutsch (FBW)	B (U)	282	248	30	30	48	45	269	235	29	29	45	42	13	13	1	1	3	3
Deutsch (Master of Education, LA)	MA (U)	70	65	-	-	70	65	66	61	-	-	66	61	4	4	-	-	4	4
Deutsch	B (U)	267	202	57	44	87	65	233	175	48	37	73	54	34	27	9	7	14	11
Deutsch	MA (U)	11	10	-	-	11	10	8	7	-	-	8	7	3	3	-	-	3	3
Anglistik/Amerikanistik	M.A.	62	43	-	-	-	-	52	36	-	-	-	-	10	7	-	-	-	-
Englisch	LA	71	46	-	-	-	-	64	41	-	-	-	-	7	5	-	-	-	-
Englisch (FBW)	B (U)	37	27	6	4	10	7	34	25	6	4	10	7	3	2	-	-	-	-
Englisch (Master of Education, LA)	MA (U)	17	15	-	-	17	15	17	15	-	-	17	15	-	-	-	-	-	-
Englisch	B (U)	285	201	79	62	99	75	265	185	77	61	95	73	20	16	2	1	4	2
Französisch	LA	43	34	-	-	-	-	35	30	-	-	-	-	8	4	-	-	-	-
Französisch (FBW)	B (U)	10	7	2	2	2	2	8	7	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Französisch (Master of Education, LA)	MA (U)	4	3	-	-	4	3	4	3	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-
Französisch	B (U)	91	67	20	16	26	20	75	59	18	15	23	18	16	8	2	1	3	2

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Universität Bremen																				
01	noch: Sprach- und Kulturwissenschaften																			
	Romanistik	M.A.	48	36	-	-	-	-	37	29	-	-	-	-	11	7	-	-	-	-
	Spanisch	LA	56	45	-	-	-	-	45	37	-	-	-	-	11	8	-	-	-	-
	Spanisch (FBW)	B (U)	7	5	1	1	3	2	6	4	1	1	2	1	1	1	-	-	1	1
	Spanisch (Master of Education, LA)	MA (U)	10	8	-	-	10	8	10	8	-	-	10	8	-	-	-	-	-	-
	Spanisch	B (U)	135	106	25	20	38	27	116	88	21	16	31	20	19	18	4	4	7	7
	Psychologie	D (U)	699	561	-	-	-	-	658	526	-	-	-	-	41	35	-	-	-	-
	Psychologie	B (U)	332	250	111	90	154	111	303	227	98	78	137	98	29	23	13	12	17	13
	Berufspädagogik	LA	5	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berufspädagogik	B (U)	29	5	7	1	10	2	29	5	7	1	10	2	-	-	-	-	-	-
	Berufspädagogik	MA (U)	30	3	-	-	6	1	28	3	-	-	6	1	2	-	-	-	-	-
	Erziehungswissenschaft ²	D (U)	279	217	-	-	-	-	258	198	-	-	-	-	21	19	-	-	-	-
	Behindertenpädagogik	LA	64	46	3	1	3	1	60	43	3	1	3	1	4	3	-	-	-	-
	Summe		4 511	3 315	480	362	825	609	4 107	3 000	440	329	748	549	404	315	40	33	77	60
02	Sport																			
	Sport	LA	154	66	-	-	-	-	143	62	-	-	-	-	11	4	-	-	-	-
	Sport (FBW)	B (U)	4	3	-	-	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sport (Master of Education, LA)	MA (U)	3	1	-	-	3	1	3	1	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	Sport	B (U)	70	28	-	-	-	-	68	28	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	Summe		231	98	-	-	3	1	218	94	-	-	3	1	13	4	-	-	-	-
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	Integrated European Studies	B (U)	159	100	28	18	35	21	130	78	23	14	29	17	29	22	5	4	6	4
	European Labor Studies	MA (U)	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Publik Health	B (U)	524	417	90	68	133	98	487	382	87	65	128	94	37	35	3	3	5	4
	Publik Health	MA (U)	96	78	1	1	51	40	92	75	1	1	49	39	4	3	-	-	2	1
	Pflegewissenschaft (LSIIbF, grundständig)	LA	27	23	-	-	-	-	27	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Pflegewissenschaft	B (U)	98	77	16	10	29	17	94	74	16	10	28	16	4	3	-	-	1	1
	Pflegewissenschaft	MA (U)	11	7	-	-	11	7	10	6	-	-	10	6	1	1	-	-	1	1
	Kulturgeschichte Osteuropas	M.A.	27	20	-	-	-	-	13	8	-	-	-	-	14	12	-	-	-	-
	Gemeinschaftskunde/Politik	LA	88	43	-	-	-	-	83	41	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-
	Gemeinschaftskunde/Politik (FBW)	B (U)	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gemeinschaftskunde/Politik (Master of Education, LA)	MA (U)	1	1	-	-	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Universität Bremen																				
03 noch:																				
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																				
	Politikwissenschaft	D (U)	52	15	-	-	-	-	46	13	-	-	-	-	6	2	-	-	-	-
	Politikwissenschaft	B (U)	365	133	61	26	75	35	331	118	59	25	71	32	34	15	2	1	4	3
	Politikwissenschaft	MA (U)	50	25	-	-	15	8	45	22	-	-	13	6	5	3	-	-	2	2
	Social Policy Research	MA (U)	59	23	1	1	19	5	51	18	1	1	18	5	8	5	-	-	1	-
	Sozialwissenschaft (LSIIBF) ³	LA	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziologie	M.A.	85	51	-	-	-	-	78	45	-	-	-	-	7	6	-	-	-	-
	Soziologie ⁴	D (U)	38	25	-	-	-	-	36	23	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-
	Soziologie	B (U)	342	215	129	83	160	100	299	186	122	77	150	92	43	29	7	6	10	8
	Soziologie	MA (U)	36	26	-	-	9	5	33	23	-	-	8	4	3	3	-	-	1	1
	Rechtswissenschaft	JUS	1 137	662	174	119	217	140	1021	587	156	103	190	120	116	75	18	16	27	20
	Comparitive and European Law	B (U)	36	23	12	8	12	8	34	22	10	7	10	7	2	1	2	1	2	1
	Comparitive and European Law	MA (U)	1	1	-	-	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	Rechtswissenschaft (Magister Legum)	M.A.	14	8	6	2	9	5	-	-	-	-	-	-	14	8	6	2	9	5
	Europ. und Intern. Recht (Aufbaustudium)	LL.M.Eur.	69	39	11	7	21	12	26	17	-	-	10	5	43	22	11	7	11	7
	Wirtschaftswissenschaft	D (U)	304	133	-	-	-	-	237	94	-	-	-	-	67	39	-	-	-	-
	Wirtschaftswissenschaft	MA (U)	69	26	54	20	69	26	57	20	45	16	57	20	12	6	9	4	12	6
	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	LA	46	30	-	-	-	-	43	27	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
	Arbeitslehre (FBW)	B (U)	52	34	17	11	33	24	46	31	14	10	29	22	6	3	3	1	4	2
	Betriebswirtschaftslehre	D (U)	471	225	-	-	-	-	382	167	-	-	-	-	89	58	-	-	-	-
	Betriebswirtschaftslehre	B (U)	569	260	179	79	218	98	485	215	149	66	182	81	84	45	30	13	36	17
	Wirtschaftsingenieurwesen	D (U)	434	97	-	-	-	-	363	70	-	-	-	-	71	27	-	-	-	-
	Wirtschaftsingenieurwesen	B (U)	430	94	160	42	174	46	385	73	146	35	158	38	45	21	14	7	16	8
	Summe		5 693	2 913	939	495	1 292	697	4 939	2 462	829	430	1 142	606	754	451	110	65	150	91
04 Mathematik, Naturwissenschaften																				
	Ecology	MA (U)	9	5	4	1	9	5	6	4	1	-	6	4	3	1	3	1	3	1
	Mathematik	LA	151	101	-	-	-	-	145	96	-	-	-	-	6	5	-	-	-	-
	Mathematik (FBW)	B (U)	162	123	29	25	38	30	154	116	29	25	37	29	8	7	-	-	1	1
	Mathematik (Master of Education, LA)	MA (U)	69	38	-	-	69	38	68	38	-	-	68	38	1	-	-	-	1	-
	Mathematik	D (U)	213	76	-	-	-	-	195	66	-	-	-	-	18	10	-	-	-	-
	Mathematik	B (U)	185	91	105	49	135	62	172	83	98	43	123	54	13	8	7	6	12	8
	Technomathematik	D (U)	103	20	-	-	1	-	93	20	-	-	1	-	10	-	-	-	-	-
	Technomathematik	B (U)	35	10	29	8	35	10	32	9	27	8	32	9	3	1	2	-	3	1

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Universität Bremen																				
04	noch: Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Informatik	D (U)	790	117	52	6	82	17	612	70	50	6	78	17	178	47	2	-	4	-
	Informatik	B (U)	301	71	101	20	150	42	243	46	91	13	133	34	58	25	10	7	17	8
	Informatik	MA (U)	26	5	2	-	5	-	12	2	-	-	2	-	14	3	2	-	3	-
	Digitale Medien	B (U)	176	61	37	17	47	22	154	49	32	12	41	17	22	12	5	5	6	5
	Digitale Medien	MA of Scie.	37	11	4	1	10	4	16	4	-	-	3	1	21	7	4	1	7	3
	Physik	LA	21	8	-	-	-	-	19	7	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
	Physik (FBW)	B (U)	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Physik	D (U)	75	6	-	-	-	-	69	5	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-
	Physik	B (U)	219	59	75	21	110	37	212	56	75	21	107	36	7	3	-	-	3	1
	Physik (Enviroment Physics)	MA (U)	19	5	8	4	8	4	-	-	-	-	-	-	19	5	8	4	8	4
	Physik	MA (U)	16	3	-	-	14	3	16	3	-	-	14	3	-	-	-	-	-	-
	Biochemistry	MA (U)	24	16	7	6	14	10	6	3	-	-	6	3	18	13	7	6	8	7
	Chemie	LA	30	20	-	-	-	-	29	20	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Chemie (FBW)	B (U)	3	2	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Chemie (Master of Education, LA)	MA (U)	3	2	-	-	3	2	3	2	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-
	Chemie	D (U)	123	48	-	-	-	-	88	32	-	-	-	-	35	16	-	-	-	-
	Chemie	B (U)	111	57	38	25	44	28	99	51	35	22	40	25	12	6	3	3	4	3
	Biologie	LA	75	54	-	-	-	-	72	51	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
	Biologie (FBW)	B (U)	7	7	1	1	1	1	7	7	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	Biologie (Master of Education, LA)	MA (U)	6	5	-	-	6	5	6	5	-	-	6	5	-	-	-	-	-	-
	Biologie	D (U)	221	143	-	-	-	-	209	136	-	-	-	-	12	7	-	-	-	-
	Biologie	B (U)	319	217	100	68	123	82	298	204	93	64	113	76	21	13	7	4	10	6
	Medical Biometry/Biostatistic	MA (U)	17	14	-	-	15	13	17	14	-	-	15	13	-	-	-	-	-	-
	Biologie (IS in Aquatic and Tropical Ecology)	MA (U)	34	16	10	5	14	7	11	4	2	1	4	2	23	12	8	4	10	5
	Marine Biology	MA (U)	16	13	3	2	9	8	9	8	-	-	5	5	7	5	3	2	4	3
	Marine Microbiology	MA (U)	24	16	3	3	9	7	12	8	-	-	5	3	12	8	3	3	4	4
	Neuroscience	MA (U)	12	6	-	-	12	6	12	6	-	-	12	6	-	-	-	-	-	-
	Geologie-Paläontologie	D (U)	5	2	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geowissenschaften	B (U)	248	99	69	27	91	35	235	93	67	27	88	34	13	6	2	-	3	1
	Geowissenschaften	MA (U)	48	22	-	-	17	7	46	21	-	-	17	7	2	1	-	-	-	-
	Marine Geoscience	MA (U)	31	17	2	1	13	8	22	13	-	-	9	6	9	4	2	1	4	2
	Mineralogie	MA (U)	14	8	-	-	7	5	13	8	-	-	7	5	1	-	-	-	-	-
	Geographie/Erdkunde	LA	48	24	-	-	-	-	47	23	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	Geographie/Erdkunde (FBW)	B (U)	2	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	Geographie (Master of Education, LA)	MA (U)	3	2	-	-	3	2	3	2	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-
	Geographie	D (U)	60	23	-	-	-	-	57	21	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Universität Bremen																				
04	noch: Mathematik, Naturwissenschaften Geographie	B (U)	200	104	77	44	101	55	190	99	74	43	98	54	10	5	3	1	3	1
	Summe		4 292	1 748	758	335	1 197	556	3 720	1 510	677	287	1 079	492	572	238	81	48	118	64
08	Ingenieurwissenschaften																			
	System Engineering	B (U)	150	18	45	9	54	9	110	14	40	8	46	8	40	4	5	1	8	1
	System Engineering	MA (U)	30	3	-	-	10	2	27	3	-	-	10	2	3	-	-	-	-	-
	Computational Material Science	MA (U)	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	Produktionstechnik / Maschinenbau	D (U)	231	32	1	-	1	-	181	22	-	-	-	-	50	10	1	-	1	-
	Produktionstechnik / Maschinenbau	B (U)	223	24	86	11	98	13	193	20	80	9	87	10	30	4	6	2	11	3
	Production Engineering	MA (U)	21	2	3	-	8	-	12	1	1	-	5	-	9	1	2	-	3	-
	Metaltechnik (LSIIBF) ³	LA	8	1	-	-	-	-	7	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Elektro- und Informationstechnik	D (U)	461	44	75	9	96	15	298	21	61	8	79	14	163	23	14	1	17	1
	Communication and Information Technology	MA (U)	35	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	9	-	-	-	-
	Information and Automation Engineering	MA (U)	19	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	18	3	-	-	-	-
	Stadt- und Regionalentwicklung	MA (U)	25	17	1	1	8	4	20	14	1	1	6	3	5	3	-	-	2	1
	Summe		1 205	153	211	30	277	43	851	96	183	26	235	37	354	57	28	4	42	6
09	Kunst, Kunstwissenschaft																			
	Kunst	LA	51	43	-	-	-	-	50	42	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	Kunstpädagogik/-wissenschaft (FBW)	B (U)	8	6	-	-	1	1	8	6	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	Kunstpädagogik/-wissenschaft (Master of Education, LA)	MA (U)	3	2	-	-	3	2	3	2	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-
	Kunstwissenschaft	M.A.	47	40	-	-	-	-	44	38	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-
	Kunstpädagogik/-wissenschaft	B (U)	144	126	34	28	45	38	132	117	29	24	40	34	12	9	5	4	5	4
	Kunst und Kulturvermittlung	MA (U)	39	37	-	-	19	18	35	33	-	-	19	18	4	4	-	-	-	-
	Musik	LA	29	17	-	-	-	-	27	16	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
	Musikpädagogik (FBW)	B (U)	4	1	-	-	2	-	4	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	Musikwissenschaft	B (U)	27	11	3	1	8	2	24	10	3	1	7	2	3	1	-	-	1	-
	Summe		352	283	37	29	78	61	327	265	32	25	72	57	25	18	5	4	6	4

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

noch: Universität Bremen

10 Außerhalb der Studienbereichsgliederung																			
Affines Fach (2. Fach neben Pflegewiss. LSIIbF)	LA	17	15	-	-	-	-	17	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Doktoranden	Promotion	1 025	509	-	-	-	-	758	386	-	-	-	-	267	123	-	-	-	-
Summe		1 042	524	-	-	-	-	775	401	-	-	-	-	267	123	-	-	-	-
Hochschule zusammen		17 326	9 034	2 425	1 251	3 672	1 967	14 937	7 828	2 161	1 097	3 279	1 742	2 389	1 206	264	154	393	225
davon																			
Juristenausbildung (grundständiges Studium)	JUS	1 137	662	174	119	217	140	1 021	587	156	103	190	120	116	75	18	16	27	20
Lehramtsstudiengänge	LA	1 337	862	3	1	3	1	1 248	802	3	1	3	1	89	60	-	-	-	-
Bachelorstudiengänge (FBW)	B (U)	587	468	92	79	144	117	552	440	86	75	133	108	35	28	6	4	11	9
Summe (Master of Education, LA)	MA (U)	190	143	-	-	190	143	185	139	-	-	185	139	5	4	-	-	5	4
Magisterstudiengänge	M	850	580	-	-	-	-	742	494	-	-	-	-	108	86	-	-	-	-
Diplomstudiengänge	D (U)	4 586	1 802	128	15	180	32	3 810	1 502	111	14	158	31	776	300	17	1	22	1
Bachelorstudiengänge	B (U)	6 607	3 484	1 906	981	2 482	1 278	5 924	3 097	1 752	884	2 260	1 149	683	387	154	97	222	129
Masterstudiengänge	MA (U)	1 007	524	122	56	456	256	697	381	53	20	350	194	310	143	69	36	106	62
Doktoranden	Promotion	1 025	509	-	-	-	-	758	386	-	-	-	-	267	123	-	-	-	-

Jacobs University Bremen

01 Sprach- und Kulturwissenschaften																			
History and Theory of Arts and Literature	B of Arts	5	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-
Intercultural Humanities	MA of Arts	14	11	5	4	7	6	1	1	1	1	1	1	13	10	4	3	6	5
Literature and New Media	B of Arts	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Comparative Literature and Culture	B of Arts	7	7	6	6	6	6	3	3	2	2	2	2	4	4	4	4	4	4
Intercultural Relations and Behaviour	B of Arts	4	1	4	1	4	1	1	-	1	-	1	-	3	1	3	1	3	1
History	B of Arts	8	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	7	2	-	-	-	-
Modern Global History	MA of Arts	6	3	5	2	6	3	-	-	-	-	-	-	6	3	5	2	6	3
Integrated Social and Cognitive Psychology	B of Arts	25	23	9	9	9	9	12	12	6	6	6	6	13	11	3	3	3	3
Summe		71	53	29	22	32	25	21	19	10	9	10	9	50	34	19	13	22	16
03 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
Integrated Social Sciences	B of Arts	94	53	24	15	24	15	31	23	9	8	9	8	63	30	15	7	15	7
Integrated Social Sciences	MA of Arts	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Comparative Politics and Sociology	MA of Arts	7	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	7	3	1	-	2	-

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Jacobs University Bremen																				
03	noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	International Relations ⁵	MA of Arts	43	25	20	11	27	16	13	6	1	-	7	4	30	19	19	11	20	12
	International Politics and History	B of Arts	57	29	24	11	25	12	29	13	15	6	16	7	28	16	9	5	9	5
	International Political Economy	MA of Arts	9	6	5	4	9	6	1	1	-	-	1	1	8	5	5	4	8	5
	International Logistics Management	B of Arts	39	19	16	10	16	10	4	2	1	1	1	1	35	17	15	9	15	9
	International Logistics Engineering	B of Arts	25	7	11	4	11	4	4	2	2	2	2	2	21	5	9	2	9	2
	European Utility Management	MA of Arts	24	2	15	-	15	-	15	2	8	-	8	-	9	-	7	-	7	-
	Global Visual Communication	MA of Arts	11	10	6	5	8	7	-	-	-	-	-	-	11	10	6	5	8	7
	Summe		310	154	122	60	137	70	97	49	36	17	44	23	213	105	86	43	93	47
04	Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Nanomolecular Sciences	MA of Scie.	28	12	6	3	9	4	1	1	-	-	-	-	27	11	6	3	9	4
	Biological Recognition (Schwerp. Naturwissensch.)	MA of Scie.	12	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7	-	-	-	-
	Molecular Life Sciences	MA of Scie.	18	11	10	10	18	11	1	-	-	-	1	-	17	11	10	10	17	11
	Mathematics	B of Scie.	24	9	10	4	10	4	7	4	5	3	5	3	17	5	5	1	5	1
	Mathematical Sciences	MA of Scie.	6	1	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	6	1	3	-	3	-
	Applied and Computational Mathematics	B of Scie.	8	1	5	1	5	1	-	-	-	-	-	-	8	1	5	1	5	1
	Bioinformatics and Computational Biology	B of Scie.	10	5	3	1	3	1	2	-	1	-	1	-	8	5	2	1	2	1
	Electrical Engineering and Computer Science ⁶	B of Scie.	55	8	19	4	20	4	1	-	-	-	-	-	54	8	19	4	20	4
	Smart Systems	MA of Scie.	20	4	5	-	13	3	1	-	-	-	1	-	19	4	5	-	12	3
	Computer Science (Informatik) ⁶	B of Scie.	53	18	18	7	18	7	3	-	1	-	1	-	50	18	17	7	17	7
	Astroparticle Physics	MA of Scie.	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	Physics	B of Scie.	33	7	10	2	10	2	11	2	4	1	4	1	22	5	6	1	6	1
	Biochemistry and Cell Biology	B of Scie.	56	37	15	8	15	8	11	9	3	2	3	2	45	28	12	6	12	6
	Chemistry	B of Scie.	29	10	7	2	7	2	8	2	4	1	4	1	21	8	3	1	3	1
	Biology	B of Scie.	8	5	4	3	4	3	3	1	2	1	2	1	5	4	2	2	2	2
	Marine Microbiology	MA of Scie.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biochemical Engineering	B of Scie.	22	9	10	6	10	6	1	-	-	-	-	-	21	9	10	6	10	6
	Earth and Space Sciences	B of Scie.	30	12	10	4	10	4	8	4	2	1	2	1	22	8	8	3	8	3
	Geo-Ocean Dynamics	MA of Scie.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		416	156	135	55	155	60	59	23	22	9	24	9	357	133	113	46	131	51

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Jacobs University Bremen																				
08	Ingenieurwissenschaften																			
	Communications, System and Electronics	MA of Scie.	22	6	2	-	10	3	-	-	-	-	-	22	6	2	-	10	3	
	Electrial and Computer Engineering	B of Scie.	51	8	19	3	19	3	3	1	2	1	2	1	48	7	17	2	17	2
	Summe		73	14	21	3	29	6	3	1	2	1	2	1	70	13	19	2	27	5
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung																			
	Doktoranden	Promotion	319	135	36	12	58	19	132	62	17	6	24	8	187	73	19	6	34	11
	Summe		319	135	36	12	58	19	132	62	17	6	24	8	187	73	19	6	34	11
	Hochschule zusammen		1 189	512	343	152	411	180	312	154	87	42	104	50	877	358	256	110	307	130
	davon																			
	Bachelor of Arts		266	147	94	56	95	57	88	58	36	25	37	26	178	89	58	31	58	31
	Bachelor of Science		379	129	130	45	131	45	58	23	24	10	24	10	321	106	106	35	107	35
	Master of Arts		115	60	57	26	74	38	30	10	10	1	17	6	85	50	47	25	57	32
	Master of Science		110	41	26	13	53	21	4	1	-	-	2	-	106	40	26	13	51	21
	Doktoranden		319	135	36	12	58	19	132	62	17	6	24	8	187	73	19	6	34	11
	Hochschulart zusammen		18 515	9 546	2 768	1 403	4 083	2 147	15 249	7 982	2 248	1 139	3 383	1 792	3 266	1 564	520	264	700	355

¹ Die Lehramtsstudenten sind zunächst den von ihnen gewählten Fächern zugeordnet worden; anschließend wurde die Zahl der Nennungen je Studienfach halbiert und auf- bzw. abgerundet. Die Zuordnung der Magisterstudenten erfolgt dagegen nach dem 1. Hauptfach.

² Zum WS 1995/96 wurde ein neuer Diplomstudiengang "Erziehungswissenschaft" mit den Studienrichtungen Behindertenpädagogik, Schulpädagogik und Erwachsenenbildung/Weiterbildung eingerichtet. Die bisherigen eigenständigen Diplomstudiengänge Behindertenpädagogik (seit WS 1986/87) und Weiterbildung (seit WS 1978/79) sowie das Aufbaustudium Pädagogik (Diplom) werden geschlossen; Studienanfänger werden nur noch in dem neuen Studiengang zugelassen.

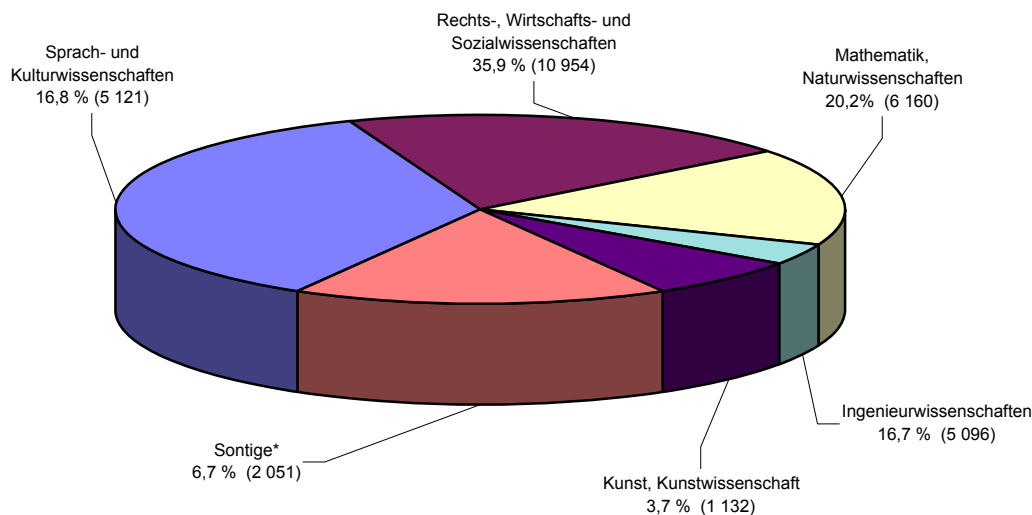
³ Zweit-/Aufbaustudium mit Abschluss Lehramt an öffentlichen Schulen - Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung (LSIIbF) für Absolventen eines entsprechenden Fachhochschulstudiums.

⁴ Die alten - bisher getrennt angebotenen - Diplomstudiengänge Sozialwissenschaft (seit WS 1971/72) und Soziologie (seit WS 1982/83) wurden zu Beginn des WS 1993/94 in einem neuen Studiengang "Soziologie" zusammengefasst, der Elemente beider bisheriger Studiengänge enthält.

⁵ Zum Wintersemester 2006/2007 wurde das Studienfach "Global Governance" in "International Relations" umbenannt.

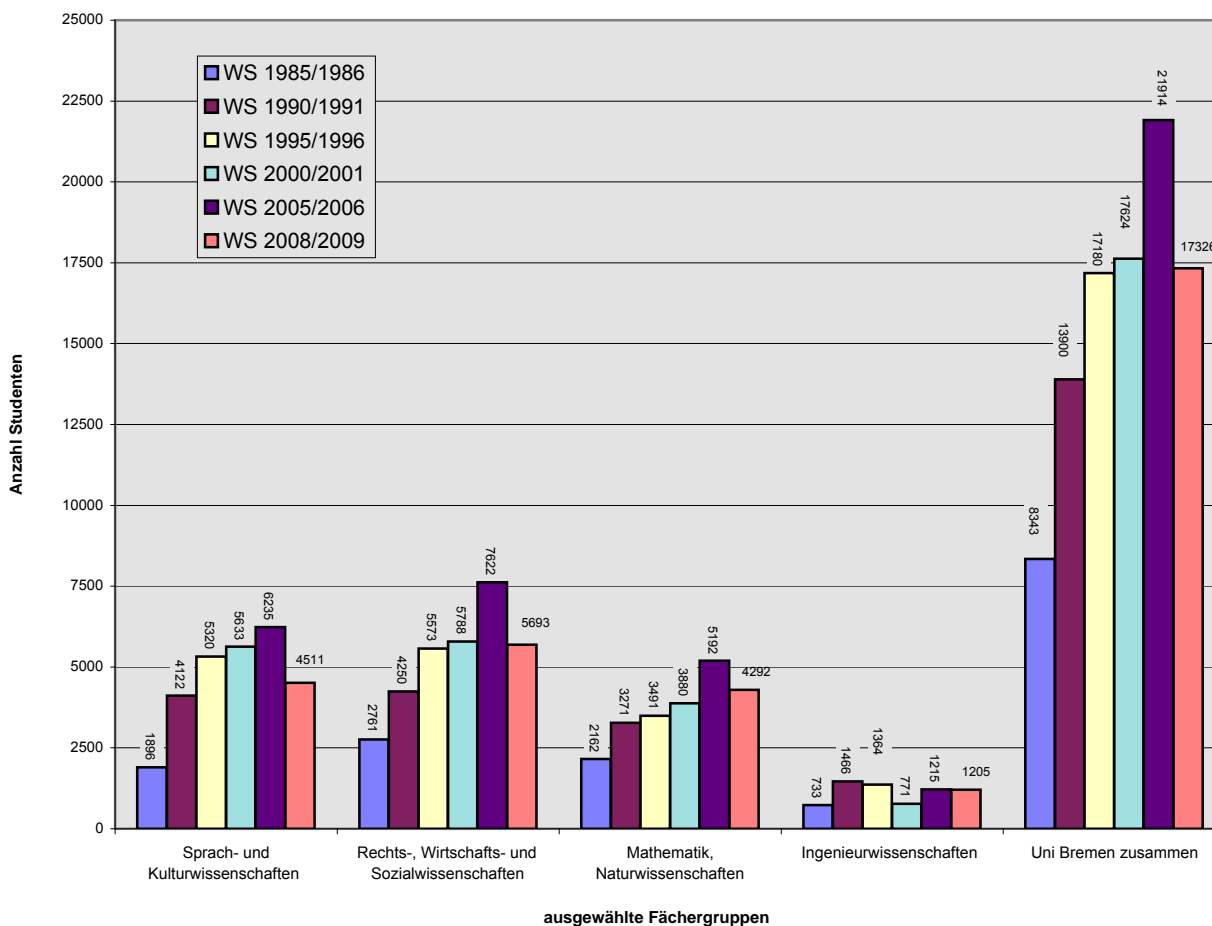
⁶ Zum Wintersemester 2006/2007 wurde das Studienfach "Computer Science" in "Electrical Engineering and Computer Science" umbenannt.

2.2 D1 Deutsche und ausländische Studierende an den Hochschulen im Land Bremen zum Wintersemester 2008/2009 nach Fächergruppen

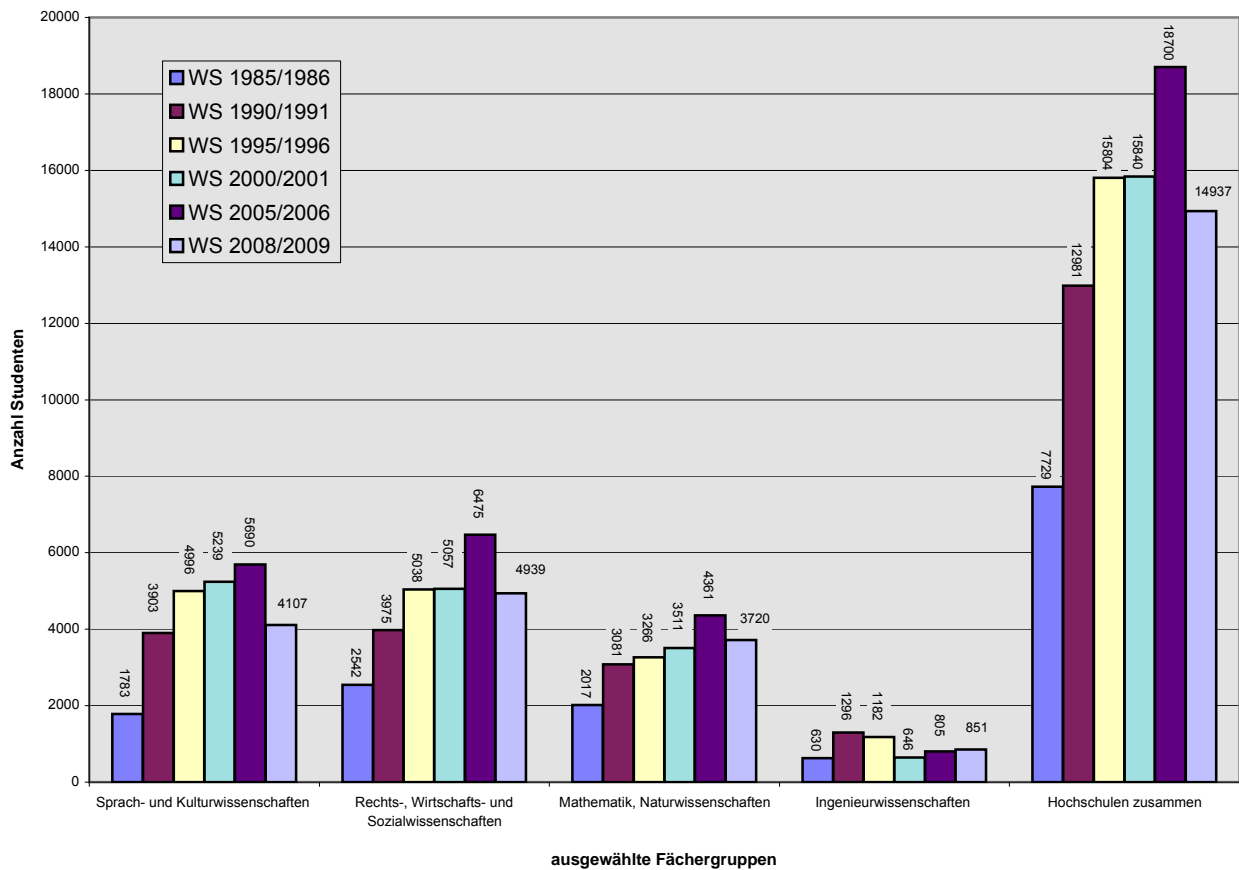


* Fächergruppen: "Sport", "Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften" und "Außerhalb der Studienbereichsgliederung (einschl. Doktortanden)".

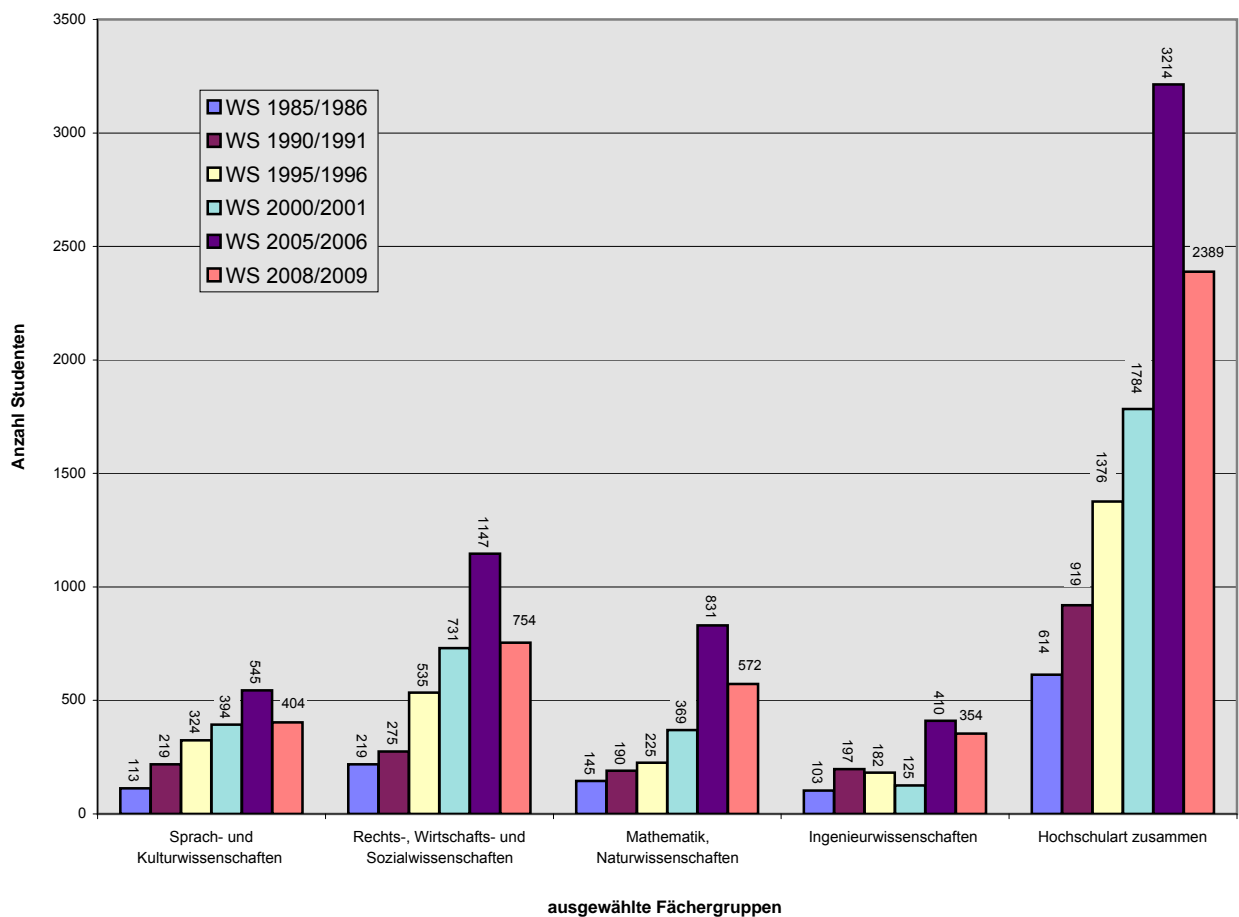
2.2 D2 Deutsche und ausländische Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen



2.2 D3 Deutsche Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen



2.2 D4 Ausländische Studierende der Universität Bremen in den Wintersemestern 1985, 1990, 1995, 2000, 2005 und 2008 nach ausgewählten Fächergruppen



2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

Hochschule für Künste Bremen (KH)

09 Kunst, Kunstwissenschaft																			
Freie Kunst (grundständiges Studium)	D (KH)	87	47	6	2	15	6	67	35	5	2	13	5	20	12	1	-	2	1
Freie Kunst (Meisterschülerstudium)		11	6	-	-	9	4	8	4	-	-	6	2	3	2	-	-	3	2
Digitale Medien	MA (KH)	33	18	6	4	7	4	10	5	-	-	1	-	23	13	6	4	6	4
Digitale Medien	B (KH)	47	15	9	2	11	3	44	14	9	2	10	2	3	1	-	-	1	1
Integriertes Design	D (KH)	260	158	25	18	36	24	229	138	23	17	33	22	31	20	2	1	3	2
Künstlerische Ausbildung	KRP	137	90	23	15	17	13	57	37	12	6	4	2	80	53	11	9	13	11
Künstlerische Ausbildung (Zusatzstudium)	KRP	97	65	26	14	38	24	24	16	3	3	11	9	73	49	23	11	27	15
Konzertexamen (Aufbaustudium) ²		4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	-	-	-	-
Kirchenmusik A (Aufbaustudium)	KMP	6	1	2	1	3	1	4	1	2	1	2	1	2	-	-	-	1	-
Kirchenmusik B	KMP	8	4	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-
Musikerziehung	D (KH)	79	41	11	7	14	8	67	32	9	5	12	6	12	9	2	2	2	2
Musikerziehung (Zusatzstudium)	D (KH)	11	6	1	-	4	2	6	4	-	-	2	2	5	2	1	-	2	-
Hochschule/Hochschulart zusammen		780	454	109	63	154	89	521	288	63	36	94	51	259	166	46	27	60	38

Fachhochschulen (ohne VerwFH)

Hochschule Bremen (FH)

01 Sprach- und Kulturwissenschaften																			
IS für Fachjournalistik	D (FH)	15	6	-	-	-	-	15	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IS für Fachjournalistik	B (FH)	169	105	37	22	42	24	162	100	34	20	41	24	7	5	3	2	1	-
Science Communication	MA (FH)	5	3	-	-	-	-	4	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Wirtschaftsarabistik	D (FH)	12	3	-	-	-	-	8	2	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-
Wirtschaftsarabistik	B (FH)	97	57	22	14	29	16	73	46	17	11	22	13	24	11	5	3	7	3
Wirtschaftssinologie	D (FH)	9	5	-	-	-	-	8	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Wirtschaftssinologie	B (FH)	140	91	34	21	43	26	116	74	29	17	38	22	24	17	5	4	5	4
Wirtschaftsjapanologie	D (FH)	11	4	-	-	-	-	9	4	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Wirtschaftsjapanologie	B (FH)	81	46	18	12	21	14	73	41	15	10	20	13	8	5	3	2	1	1
Summe		539	320	111	69	135	80	468	279	95	58	121	72	71	41	16	11	14	8
03 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
IS Pflegeleitung (ISP)	D (FH)	14	10	-	-	-	-	13	9	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
IS Health and Social Care Managment (HSCM)	MA (FH)	8	3	-	-	-	-	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IS Pflege- und Gesundheitsmanagement (ISPG)	B (FH)	97	72	32	26	36	29	96	71	32	26	36	29	1	1	-	-	-	-

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

noch: Hochschule Bremen (FH)

03 noch:

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
IS Politikmanagement (ISPM)	D (FH)	8	3	-	-	-	-	7	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
IS Politikmanagement (ISPM)	B of Scie.	138	57	27	14	33	14	131	53	22	11	31	14	7	4	5	3	2	-
Europeann and World Politics	MA (FH)	5	-	-	-	1	-	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Soziale Arbeit (SA)	D (FH)	37	21	-	-	-	-	27	12	-	-	-	-	10	9	-	-	-	-
Soziale Arbeit (SA)	B (FH)	359	254	83	65	100	75	332	233	76	59	90	66	27	21	7	6	10	9
IS Steuer- und Wirtschaftsrecht (ISWR)	D (FH)	198	113	40	25	47	28	172	94	34	20	40	22	26	19	6	5	7	6
ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV) ¹	D (FH)	34	17	-	-	-	-	31	17	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV) ¹	B (FH)	216	130	48	31	46	29	179	108	32	24	41	28	37	22	16	7	5	1
European Studies (MSC)	MA (FH)	27	17	20	13	22	14	1	1	-	-	-	-	26	16	20	13	22	14
Betriebswirtschaft (BW)	D (FH)	122	49	-	-	-	-	94	33	-	-	-	-	28	16	-	-	-	-
Betriebswirtschaft (BW)	B (FH)	415	171	81	36	104	42	337	130	73	30	94	38	78	41	8	6	10	4
ES Finanz- und Rechnungswesen und Marketing (EFA)	D (FH)	9	5	-	-	-	-	4	3	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-
IS Europäisches Finanz- und Rechnungswesen und Marketing (EFA)	B (FH)	152	76	49	25	47	25	118	57	34	16	40	20	34	19	15	9	7	5
IS Betriebswirtschaft / Intern. Management (BIM)	D (FH)	20	14	-	-	-	-	14	9	-	-	-	-	6	5	-	-	-	-
IS Betriebswirtschaft / Intern. Management (BIM)	B (FH)	264	184	72	49	64	52	204	156	52	41	58	46	60	28	20	8	6	6
Management im Handel (MiH)	D (FH)	14	7	-	-	-	-	14	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IS Management im Handel (MiH)	B (FH)	143	59	40	13	42	15	139	58	38	13	40	15	4	1	2	-	2	-
International Studies of Global Management (ISGM)	D (FH)	23	11	-	-	-	-	21	10	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
IS Global Management (ISGM)	B (FH)	229	126	69	39	54	33	178	101	43	26	52	31	51	25	26	13	2	2
Global Management (MGM)	MA (FH)	30	13	11	4	19	8	1	-	-	-	1	-	29	13	11	4	18	8
Business Administration	MA (FH)	24	6	-	-	-	-	22	6	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Internationaler Master of Business Administration	MA (FH)	24	8	17	7	21	8	5	3	2	2	4	3	19	5	15	5	17	5
Business Management (BM)	MA (FH)	19	9	-	-	-	-	11	3	-	-	-	-	8	6	-	-	-	-
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement (HWM)	MA (FH)	6	4	-	-	-	-	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik- und Kulturmanagement (MKM)	MA (FH)	27	20	2	-	6	4	21	18	1	-	5	4	6	2	1	-	1	-
IS in Economics and Business Administration	MA (FH)	10	4	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-
IS Angewandte Freizeitwissenschaft (ISAF)	D (FH)	61	39	-	-	-	-	55	35	-	-	-	-	6	4	-	-	-	-
IS Angewandte Freizeitwissenschaft (ISAF)	B (FH)	188	137	41	32	52	40	168	122	34	27	47	36	20	15	7	5	5	4
IS Tourismusmanagement (ISTM)	D (FH)	16	11	-	-	-	-	13	8	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
IS Tourismusmanagement (ISTM)	B (FH)	269	209	70	55	62	48	209	165	44	35	53	40	60	44	26	20	9	8
IS Tourismusmanagement (MTM)	MA (FH)	18	11	15	10	18	11	-	-	-	-	-	-	18	11	15	10	18	11
IS Volkswirtschaft (ISVW)	D (FH)	19	8	-	-	-	-	14	5	-	-	-	-	5	3	-	-	-	-
IS Volkswirtschaft (ISVW)	B (FH)	156	66	42	24	38	15	113	43	22	11	31	13	43	23	20	13	7	2
IS Shipping and Chartering (ISSC)	B (FH)	102	43	32	18	38	20	94	41	31	17	36	19	8	2	1	1	2	1

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

noch: Hochschule Bremen (FH)

03 noch:

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

IS Wirtschaftsingenieurwesen (ISWI)

IS Wirtschaftsingenieurwesen (ISWI)

Summe

D (FH)	16	1	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
B (FH)	171	33	47	8	52	10	132	20	35	6	40	8	39	13	12	2	12	2
	3 688	2 021	838	494	902	520	3 007	1 642	605	364	740	432	681	379	233	130	162	88

04 Mathematik, Naturwissenschaften

Intern. Frauen-Studiengang Informatik

Intern. Frauen-Studiengang Informatik

Technische Informatik (TI)

Technische Informatik (TI)

IS Technische Informatik (TI)

ES Technische Informatik (ESTI)

Dualer Studiengang Informatik (DSI)

Medieninformatik

Medieninformatik

IS Digitale Medien (DM)

IS Digitale Medien (DM)

IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)

IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)

IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)

IS für Bionik

Bionik / Lokomotion in Fluiden

D (FH)	26	26	-	-	-	-	11	11	-	-	-	-	15	15	-	-	-	-
B (FH)	86	86	25	25	34	34	60	60	19	19	25	25	26	26	6	6	9	9
D (FH)	60	1	-	-	-	-	53	1	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-
B (FH)	167	7	62	4	74	4	151	6	58	3	68	3	16	1	4	1	6	1
B (FH)	38	3	12	-	11	-	32	2	8	-	8	-	6	1	4	-	3	-
D (FH)	5	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
B (FH)	20	5	8	3	10	3	20	5	8	3	10	3	-	-	-	-	-	-
D (FH)	49	6	-	-	-	-	38	3	-	-	-	-	11	3	-	-	-	-
B (FH)	139	21	46	7	53	9	128	20	42	7	49	9	11	1	4	-	4	-
B (FH)	67	16	12	4	13	2	61	14	9	2	13	2	6	2	3	2	-	-
MA (FH)	24	4	6	1	6	1	9	1	1	-	1	-	15	3	5	1	5	1
D (FH)	2	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B of Scie.	166	89	42	19	47	21	150	82	35	16	46	21	16	7	7	3	1	-
MA (FH)	7	4	-	-	-	-	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B of Scie.	87	37	19	10	21	11	85	37	18	10	20	11	2	-	1	-	1	-
MA (FH)	7	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-

08 Ingenieurwissenschaften

Mechatronic

European Product Engineering and Manag. (EPEM)

Maschinenbau

Mechanical Engineering

Computer Based Mechanical Engineering

Global Industrial Management

Dualer Stg. Mechanical Production and Engineering

IS Industrial Management and Engineering China

IS Imaging Physics

B (FH)	39	4	18	1	19	1	39	4	18	1	19	1	-	-	-	-	-	-
D (FH)	11	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
D (FH)	71	3	-	-	-	-	62	2	-	-	-	-	9	1	-	-	-	-
B (FH)	385	30	113	11	114	8	325	22	95	8	101	8	60	8	18	3	13	-
MA (FH)	22	6	1	1	8	1	14	5	-	-	4	-	8	1	1	1	4	1
B (FH)	26	7	-	-	-	-	21	6	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-
B (FH)	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	-	-	-	-	-	-
B (FH)	10	2	8	2	10	2	9	2	7	2	9	2	1	-	1	-	1	-
B of Scie.	40	8	8	-	13	-	34	5	6	-	11	-	6	3	2	-	2	-

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt								Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im					
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester			
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		
noch: Hochschule Bremen (FH)																					
08	noch: Ingenieurwissenschaften																				
	IS für Umwelttechnik (ISU)	D (FH)	9	2	-	-	-	-	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Umwelttechnik (ISU)	MA of Scie.	23	10	1	1	5	2	14	6	1	1	4	1	9	4	-	-	1	1	
	IS für Umwelttechnik (ISU)	B of Scie.	123	34	28	8	33	10	113	31	26	8	30	9	10	3	2	-	3	1	
	Energietechnik (ET)	B (FH)	116	6	33	1	41	2	107	4	30	-	37	1	9	2	3	1	4	1	
	Elektrotechnik	D (FH)	90	4	-	-	-	-	63	2	-	-	-	-	27	2	-	-	-	-	
	Elektrotechnik	B (FH)	8	-	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-	5	-	2	-	-	-	
	Electrical Engineering (MEE)	MA (FH)	16	3	2	-	6	1	5	1	-	-	4	1	11	2	2	-	2	-	
	Informationstechnische Systeme (IST)	B (FH)	64	1	12	-	17	-	45	1	11	-	13	-	19	-	1	-	4	-	
	IS für Mikrosystemtechnik (ISMS)	D (FH)	19	1	-	-	-	-	15	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	
	IS Mikro-/Optosystemtechnik	B (FH)	59	3	15	2	15	2	51	2	14	2	14	2	8	1	1	-	1	-	
	IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management (ILST)	D (FH)	47	4	-	-	-	-	46	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management (ILST)	B (FH)	107	4	34	1	35	1	100	4	32	1	34	1	7	-	2	-	1	-	
	IS Luftfahrtssystemtech. und -manag. für Wartungsing.	B (FH)	9	2	9	2	9	2	9	2	9	2	9	2	-	-	-	-	-	-	
	Master of Engineering in Aeronautical Management	MA (FH)	7	1	1	1	3	1	5	-	-	-	2	-	2	1	1	1	1	1	
	Nautik (Große Fahrt)	D (FH)	404	39	70	5	64	7	394	36	68	4	62	6	10	3	2	1	2	1	
	Schiffbau und Meerestechnik	D (FH)	14	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Schiffbau und Meerestechnik	B (FH)	126	19	25	4	34	7	110	19	22	4	29	7	16	-	3	-	5	-	
	Schiffbau und Meerestechnik / Studium im Praxisverbund	B (FH)	52	12	21	5	21	5	52	12	21	5	21	5	-	-	-	-	-	-	
	IS Schiffbau und Meerestechnik (IDINO)	D (FH)	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS Schiffbau und Meerestechnik (IDINO)	B (FH)	52	9	11	4	13	4	45	8	11	4	13	4	7	1	-	-	-	-	
	IS Environmental Design/Architecture	MA of Arts	58	30	-	-	27	17	50	26	-	-	25	16	8	4	-	-	2	1	
	IS Architektur	B of Arts	235	126	67	43	72	43	194	102	51	32	62	37	41	24	16	11	10	6	
	Bauingenieurwesen	D (FH)	65	11	-	-	-	-	53	9	-	-	-	-	12	2	-	-	-	-	
	Bauingenieurwesen	B of Scie.	215	43	60	19	67	18	191	40	59	19	65	18	24	3	1	-	2	-	
	Bauingenieurwesen	MA (FH)	15	2	2	1	4	1	7	1	-	-	1	-	8	1	2	1	3	1	
	Summe		2 548	427	550	113	639	136	2 220	360	490	94	578	122	328	67	60	19	61	14	
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung																				
	Vorbereitungsstudium ²	s. Abschl.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	Summe		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	Hochschule zusammen		7 726	3 076	1 732	750	1 946	822	6 513	2 529	1 389	577	1 680	701	1 213	547	343	173	266	121	

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
Hochschule Bremerhaven (FH)																				
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	Betriebswirtschaftslehre	D (FH)	124	60	-	-	-	-	112	49	-	-	-	-	12	11	-	-	-	-
	Betriebswirtschaftslehre	B (FH)	155	75	55	31	67	36	133	61	46	26	57	30	22	14	9	5	10	6
	Change Management in Klein- und Mittelständ. Untern.	MA (FH)	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Cruise Industry Management (Seetouristik)	B (FH)	43	36	16	15	17	16	39	34	16	15	17	16	4	2	-	-	-	-
	International Cruise Industry Management	B (FH)	104	79	23	18	24	19	104	79	23	18	24	19	-	-	-	-	-	-
	Summe		427	251	94	64	108	71	389	224	85	59	98	65	38	27	9	5	10	6
04	Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Informatik/Wirtschaftsinformatik	D (FH)	144	11	-	-	-	-	130	8	-	-	-	-	14	3	-	-	-	-
	Informatik	B (FH)	73	3	23	-	28	-	66	3	20	-	25	-	7	-	3	-	3	-
	Informatik	MA (FH)	7	1	-	-	2	1	7	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	IT-Systemintegration	B (FH)	24	3	14	2	16	2	24	3	14	2	16	2	-	-	-	-	-	-
	Medieninformatik	B (FH)	47	16	7	3	8	3	44	15	6	2	7	2	3	1	1	1	1	1
	Digitale Medien	B (FH)	56	23	12	5	12	5	53	23	11	5	11	5	3	-	1	-	1	-
	Digitale Medien	MA (FH)	30	14	7	4	13	7	11	7	2	2	7	5	19	7	5	2	6	2
	Wirtschaftsinformatik	B (FH)	101	20	34	9	42	11	90	13	31	7	38	9	11	7	3	2	4	2
	Bio-Analytik	MA (FH)	9	6	-	-	-	-	8	5	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	Biotechnologie	MA (FH)	11	6	2	1	11	6	9	5	-	-	9	5	2	1	2	1	2	1
	Summe		502	103	99	24	132	35	442	83	84	18	115	29	60	20	15	6	17	6
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften																			
	Lebensmitteltechnologie	D (FH)	118	81	-	-	-	-	105	71	-	-	-	-	13	10	-	-	-	-
	Lebensmitteltechnologie	B (FH)	277	195	101	73	107	76	261	185	96	70	102	73	16	10	5	3	5	3
	Lebensmittelwirtschaft	D (FH)	63	38	-	-	-	-	56	32	-	-	-	-	7	6	-	-	-	-
	Summe		458	314	101	73	107	76	422	288	96	70	102	73	36	26	5	3	5	3
08	Ingenieurwissenschaften																			
	Fertigungstechnik	D (FH)	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Produktionstechnik	D (FH)	120	6	-	-	-	-	115	5	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-
	Produktionstechnik	B (FH)	30	3	28	3	30	3	30	3	28	3	30	3	-	-	-	-	-	-
	Medizintechnik	D (FH)	150	51	-	-	-	-	109	41	-	-	-	-	41	10	-	-	-	-
	Medizintechnik	B (FH)	44	19	38	17	44	19	33	18	28	16	33	18	11	1	10	1	11	1
	Process Engi. and Energy Techn. (Verfahrenstechnik)	B (FH)	96	23	21	8	23	9	57	15	17	6	19	7	39	8	4	2	4	2

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer						
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester		
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
noch: Hochschule Bremen haven (FH)																				
08	noch: Ingenieurwissenschaften																			
	Process Engi. and Energy Techn. (Verfahrenstechnik)	MA (FH)	37	8	4	-	13	3	4	1	-	-	1	1	33	7	4	-	12	2
	Maritime Technologien (Verfahrenstechnik)	B (FH)	174	43	77	23	88	27	167	41	76	23	87	27	7	2	1	-	1	-
	Betriebstechnik	D (FH)	85	5	-	-	-	-	82	4	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
	Anlagenbetriebstechnik	B (FH)	10	1	6	1	10	1	10	1	6	1	10	1	-	-	-	-	-	-
	Versorgungstechnik- und Kreislauftechnologien	B (FH)	9	-	4	-	9	-	9	-	4	-	9	-	-	-	-	-	-	-
	Gebäudeenergie technik	B (FH)	14	2	12	2	14	2	13	2	11	2	13	2	1	-	1	-	1	-
	Schiffsbetriebstechnik	D (FH)	42	2	-	-	-	-	40	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	Schiffsbetriebstechnik	B (FH)	14	-	14	-	11	1	13	-	13	-	9	-	1	-	1	-	2	1
	Schiffsbetriebstechnik 4-semesterig	D (FH)	8	2	-	-	-	-	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Schiffsbetriebstechnik 4-semesterig	B (FH)	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	Logistics Engineering and Master Management	MA (FH)	13	6	1	1	6	2	7	3	1	1	6	2	6	3	-	-	-	-
	Transportwesen/Logistik (Wirtschaftsingenieur)	D (FH)	141	30	-	-	-	-	135	25	-	-	-	-	6	5	-	-	-	-
	Transportwesen/Logistik (Wirtschaftsingenieur)	B (FH)	280	83	114	36	119	38	260	74	108	34	112	36	20	9	6	2	7	2
	Summe		1 270	284	321	91	369	105	1 095	237	294	86	331	97	175	47	27	5	38	8
	Hochschule zusammen		2 657	952	615	252	716	287	2 348	832	559	233	646	264	309	120	56	19	70	23
APOLLON Hochschule																				
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	Master of Health Management (MHM)	MA (FH)	57	22	-	-	18	6	56	22	-	-	17	6	1	-	-	-	1	-
	Master of Health Economics (MHE)	MA (FH)	29	15	-	-	15	8	29	15	-	-	15	8	-	-	-	-	-	-
	Gesundheitsökonomie	B (FH)	424	263	81	59	88	65	419	260	81	59	88	65	5	3	-	-	-	-
	Gesundheitsökonomie	MA (FH)	62	39	11	6	11	6	60	37	11	6	11	6	2	2	-	-	-	-
	Hochschule zusammen		572	339	92	65	132	85	564	334	92	65	131	85	8	5	-	-	1	-
	Hochschulart zusammen		10 955	4 367	2 439	1 067	2 794	1 194	9 425	3 695	2 040	875	2 457	1 050	1 530	672	399	192	337	144

2 Studienjahr 2008
noch: 2.2 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschulen und Studiengängen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudent)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Verwaltungsfachhochschulen																			
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)																			
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																		
	Steuerverwaltungsdienst	LBP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	LBP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Polizeivollzugsdienst	LBP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Polizeivollzugsdienst	B (VerwFH)	193	86	67	26	79	32	191	86	67	26	79	32	2	-	-	-	-
	Risiko- und Sicherheitsmanagement	B (VerwFH)	71	27	20	7	29	9	68	26	20	7	28	8	3	1	-	-	1
	Hochschule/Hochschulart zusammen		264	113	87	33	108	41	259	112	87	33	107	40	5	1	-	-	1
Hochschulen insgesamt																			
	Insgesamt		30 514	14 480	5 403	2 566	7 139	3 471	25 454	12 077	4 438	2 083	6 041	2 933	5 060	2 403	965	483	1 098
																			538

ES = Europäischer Studiengang. IS = Internationaler Studiengang. ¹ Studiengang in Kooperation mit der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH). ² Abschlussart "sonstiger Abschluss".

2 Studienjahr 2008
2.3 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschularten und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten																			
Universität Bremen																			
01	Sprach- und Kulturwissenschaften	4 511	3 315	480	362	825	609	4 107	3 000	440	329	748	549	404	315	40	33	77	60
	dar. Lehramt ²	1 036	799	46	42	172	153	958	738	43	39	162	143	78	61	3	3	10	10
02	Sport	231	98	-	-	3	1	218	94	-	-	3	1	13	4	-	-	-	-
	dar. Lehramt ²	161	70	-	-	3	1	150	66	-	-	3	1	11	4	-	-	-	-
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 693	2 913	939	495	1 292	697	4 939	2 462	829	430	1 142	606	754	451	110	65	150	91
	dar. Lehramt ²	216	132	17	11	34	25	202	124	14	10	30	23	14	8	3	1	4	2
04	Mathematik, Naturwissenschaften	4 292	1 748	758	335	1 197	556	3 720	1 510	677	287	1 079	492	572	238	81	48	118	64
	dar. Lehramt ²	581	387	32	27	122	79	559	370	32	27	120	78	22	17	-	-	2	1
05	Humanmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Veterinärmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	dar. Lehramt ²	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Ingenieurwissenschaften	1 205	153	211	30	277	43	851	96	183	26	235	37	354	57	28	4	42	6
	dar. Lehramt ²	8	1	-	-	-	-	7	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
09	Kunst, Kunstwissenschaft	352	283	37	29	78	61	327	265	32	25	72	57	25	18	5	4	6	4
	dar. Lehramt ²	95	69	-	-	6	3	92	67	-	-	6	3	3	2	-	-	-	-
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung ³	1 042	524	-	-	-	-	775	401	-	-	-	-	267	123	-	-	-	-
	dar. Lehramt ²	17	15	-	-	-	-	17	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule zusammen		17 326	9 034	2 425	1 251	3 672	1 967	14 937	7 828	2 161	1 097	3 279	1 742	2 389	1 206	264	154	393	225
dar. Lehramt ²		2 114	1 473	95	80	337	261	1 985	1 381	89	76	321	248	129	92	6	4	16	13

2 Studienjahr 2008
noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschularten und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt								Deutsche								Ausländer							
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im						Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im						Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im					
				1. Hochschul-		1. Fach-						1. Hochschul-		1. Fach-						1. Hochschul-		1. Fach-			
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.				

noch: Universitäten

Jacobs University Bremen

01 Sprach- und Kulturwissenschaften	71	53	29	22	32	25	21	19	10	9	10	9	50	34	19	13	22	16
03 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	310	154	122	60	137	70	97	49	36	17	44	23	213	105	86	43	93	47
04 Mathematik, Naturwissenschaften	416	156	135	55	155	60	59	23	22	9	24	9	357	133	113	46	131	51
07 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08 Ingenieurwissenschaften	73	14	21	3	29	6	3	1	2	1	2	1	70	13	19	2	27	5
09 Kunst, Kunstwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 Außerhalb der Studienbereichsgliederung ³	319	135	36	12	58	19	132	62	17	6	24	8	187	73	19	6	34	11
Hochschule zusammen	1 189	512	343	152	411	180	312	154	87	42	104	50	877	358	256	110	307	130
Hochschulart zusammen	18 515	9 546	2 768	1 403	4 083	2 147	15 249	7 982	2 248	1 139	3 383	1 792	3 266	1 564	520	264	700	355
dar. Lehramt ²	2 114	1 473	95	80	337	261	1 985	1 381	89	76	321	248	129	92	6	4	16	13

2 Studienjahr 2008
noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschularten und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Kunsthochschule																			
09	Kunst, Kunstwissenschaft	780	454	109	63	154	89	521	288	63	36	94	51	259	166	46	27	60	38
	Hochschulart zusammen	780	454	109	63	154	89	521	288	63	36	94	51	259	166	46	27	60	38
Fachhochschulen (ohne VerwFH)																			
Hochschule Bremen																			
01	Sprach- und Kulturwissenschaften	539	320	111	69	135	80	468	279	95	58	121	72	71	41	16	11	14	8
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 688	2 021	838	494	902	520	3 007	1 642	605	364	740	432	681	379	233	130	162	88
04	Mathematik, Naturwissenschaften	950	307	232	73	269	85	817	247	198	60	240	74	133	60	34	13	29	11
08	Ingenieurwissenschaften	2 548	427	550	113	639	136	2 220	360	490	94	578	122	328	67	60	19	61	14
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	Hochschule zusammen	7 726	3 076	1 732	750	1 946	822	6 513	2 529	1 389	577	1 680	701	1 213	547	343	173	266	121
Hochschule Bremerhaven																			
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	427	251	94	64	108	71	389	224	85	59	98	65	38	27	9	5	10	6
04	Mathematik, Naturwissenschaften	502	103	99	24	132	35	442	83	84	18	115	29	60	20	15	6	17	6
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	458	314	101	73	107	76	422	288	96	70	102	73	36	26	5	3	5	3
08	Ingenieurwissenschaften	1 270	284	321	91	369	105	1 095	237	294	86	331	97	175	47	27	5	38	8
	Hochschule zusammen	2 657	952	615	252	716	287	2 348	832	559	233	646	264	309	120	56	19	70	23
APOLLON Hochschule																			
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	572	339	92	65	132	85	564	334	92	65	131	85	8	5	-	-	1	-
	Hochschule zusammen	572	339	92	65	132	85	564	334	92	65	131	85	8	5	-	-	1	-
	Hochschulart zusammen	10 955	4 367	2 439	1 067	2 794	1 194	9 425	3 695	2 040	875	2 457	1 050	1 530	672	399	192	337	144
Verwaltungsfachhochschule																			
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	264	113	87	33	108	41	259	112	87	33	107	40	5	1	-	-	1	1
	Hochschulart zusammen	264	113	87	33	108	41	259	112	87	33	107	40	5	1	-	-	1	1

2 Studienjahr 2008
noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen des Landes Bremen
im Wintersemester 2008/2009 nach Hochschularten und Fächergruppen
(Ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

FG	Studiengang Studienfach und angestrebte Abschlussprüfung ¹	Gesamt						Deutsche						Ausländer					
		Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im				Studierende insgesamt		darunter Studienanfänger im			
				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester				1. Hochschul- semester		1. Fach- semester	
		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hochschulen insgesamt																			
01	Sprach- und Kulturwissenschaften dar. Lehramt ²	5 121	3 688	620	453	992	714	4 596	3 298	545	396	879	630	525	390	75	57	113	84
02	Sport dar. Lehramt ²	1 036	799	46	42	172	153	958	738	43	39	162	143	78	61	3	3	10	10
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften dar. Lehramt ²	231	98	-	-	3	1	218	94	-	-	3	1	13	4	-	-	-	-
04	Mathematik, Naturwissenschaften dar. Lehramt ²	161	70	-	-	3	1	150	66	-	-	3	1	11	4	-	-	-	-
05	Humanmedizin	10 954	5 791	2 172	1 211	2 679	1 484	9 255	4 823	1 734	968	2 262	1 251	1 699	968	438	243	417	233
06	Veterinärmedizin	216	132	17	11	34	25	202	124	14	10	30	23	14	8	3	1	4	2
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften dar. Lehramt ²	6 160	2 314	1 224	487	1 753	736	5 038	1 863	981	374	1 458	604	1 122	451	243	113	295	132
08	Ingenieurwissenschaften dar. Lehramt ²	581	387	32	27	122	79	559	370	32	27	120	78	22	17	-	-	2	1
09	Kunst, Kunstwissenschaft dar. Lehramt ²	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung ² dar. Lehramt ²	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt dar. Lehramt ²	458	314	101	73	107	76	422	288	96	70	102	73	36	26	5	3	5	3
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		5 096	878	1 103	237	1 314	290	4 169	694	969	207	1 146	257	927	184	134	30	168	33
		8	1	-	-	-	-	7	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		1 132	737	146	92	232	150	848	553	95	61	166	108	284	184	51	31	66	42
		95	69	-	-	6	3	92	67	-	-	6	3	3	2	-	-	-	-
		1 362	660	37	13	59	20	908	464	18	7	25	9	454	196	19	6	34	11
		17	15	-	-	-	-	17	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		30 514	14 480	5 403	2 566	7 139	3 471	25 454	12 077	4 438	2 083	6 041	2 933	5 060	2 403	965	483	1 098	538
		2 114	1 473	95	80	337	261	1 985	1 381	89	76	321	248	129	92	6	4	16	13

¹ Die Lehramtsstudenten sind zunächst den von ihnen gewählten Fächern zugeordnet worden; anschließend wurde die Zahl der Nennungen je Studienfach halbiert und auf- bzw. abgerundet. Die Zuordnung der Magisterstudenten erfolgt dagegen nach dem 1. Hauptfach.

² inkl. Bachelor (FBW) und Master of Education LA

³ Einschließlich Doktoranden.

Anhang

**A 1 Gasthörer im Lande Bremen nach Hochschulen
Wintersemester 2008/2009**

Hochschulen	Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Gasthörer insgesamt	106	43	63	90	37	53	16	6	10
davon nach									
Hochschulen									
Universität Bremen	52	19	33	48	17	31	4	2	2
Jacobs University Bremen	27	12	15	20	9	11	7	3	4
Hochschule für Künste Bremen (KH)	23	10	13	18	9	9	5	1	4
Hochschule Bremen (FH)	3	1	2	3	1	2	-	-	-
Hochschule Bremerhaven (FH)	1	1	-	1	1	-	-	-	-
APOLLON Hochschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**A 2 Studierende an der Universität Bremen nach sonstigen Studienfächern
Wintersemester 2008/2009**

Studiengang (Abschluss)	Insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Kontaktstudium Propädeutikum Pflegewissenschaft ¹ (Teilnahmebescheinigung)	11	1	10	11	1	10	-	-	-
Internationales Management und Dritte Welt (Zertifikat)	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ Durch den erfolgreichen Abschluss des 2semestrigen Kontaktstudiums wird die fachgebundene Hochschulreife für das grundständige LSIlbF-Studium "Pflegewissenschaft" mit der beruflichen Fachrichtung Pflegewissenschaft sowie einem weiteren Lehramtsfach erworben.